

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**August 1985**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1986

Preis: DM 6,-

Bestellnummer: 2080600-85108

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im August 1985 .....	7
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	13
4 Verkehrsleistungen .....	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen .....	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern .....	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen .....	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflygplätzen und Endzielländern .....	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflygplätzen, Endzielländern und Endzielflygplätzen .....	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	23
6.2.2 Gütergruppen .....	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflygplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflygplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
7 Luftpostversand .....	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill.	=	Millionen
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

### Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt. Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im August 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im August 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 100 500 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum August 1984 mit 35 200 Flügen um 9,3 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats; die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 8,2 % auf 64 800 Flüge zu.

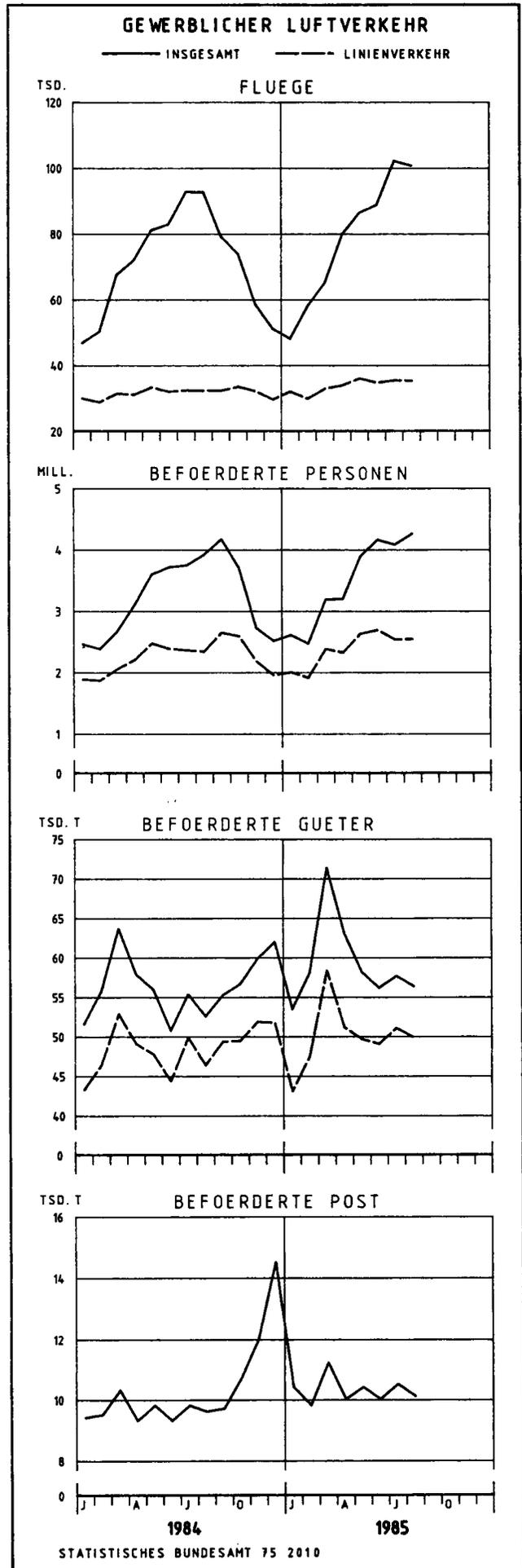
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,3 Mill. Fluggäste, 56 300 t Fracht und 10 100 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 8,7 % und bei der Fracht einem Anstieg der Transportmenge um 7,2 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 5,4 % zu.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 60 % betrug, lag mit 2,5 Mill. Passagieren um 8,7 % über dem Ergebnis des August 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 8,8 % auf 1,7 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,4 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 12 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 7,5 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 7,5 % auf 49 800 t zu.

In den Monaten Januar bis August 1985 wurden insgesamt 628 000 gewerbliche Flüge gezählt (+ 7,3 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 27,8 Mill. Personen um 8,8 % gestiegen; der Linienverkehr nahm um 8,2 % auf 18,9 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 8,8 Mill. Personen um 10 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 7,0 % auf 473 800 t, während die Postbeförderung mit 82 400 t um 6,8 % höher lag.



T a b e l l e n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
August 1985

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
<b>Gewerblicher Verkehr</b>						
Der ausgewählten Flugplätze ....	56 173	4 217 999		56 285,3		10 140,9
Der sonstigen Flugplätze .....	44 382	34 881		-		-
Insgesamt ...	100 555	4 252 880		56 285,3		10 140,9

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht		Post
		einschl. ohne 2)		einschl. ohne 2)		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
<b>Verkehr innerhalb des Bundesgebietes</b>						
Linienverkehr .....	12 069	769 484	633 536	5 425,5	1 062,5	4 189,1
Gelegenheitsverkehr .....	52 334	87 263	87 263	28,2	28,2	0,6
Überführung .....	409	-	-	-	-	-
Zusammen ...	64 812	856 747	720 799	5 453,7	1 090,7	4 189,7
dagegen August 1984 .....	60 094	795 954	671 474	4 831,1	966,2	3 976,8
Januar bis August 1985 .....	380 858	7 202 309	6 110 328	41 919,4	8 383,8	33 756,8
<b>Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes</b>						
<b>Nach der DDR und Berlin (Ost)</b>						
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	2	126	126	0,4	0,3	.
Zusammen ...	2	126	126	0,4	0,3	.
dagegen August 1984 .....	2	82	82	-	-	.
Januar bis August 1985 .....	54	2 582	2 582	2,3	0,7	.
<b>Nach dem Ausland</b>						
Linienverkehr .....	11 546	907 966	907 966	33 622,1	22 729,5	3 147,2
Gelegenheitsverkehr .....	6 272	804 887	804 887	4 171,8	4 171,9	0,5
Überführung .....	90	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 908	1 712 853	1 712 853	37 793,9	26 901,4	3 147,7
dagegen August 1984 .....	16 233	1 572 341	1 572 341	36 948,5	26 327,8	2 978,3
Januar bis August 1985 .....	123 764	10 634 697	10 634 697	310 629,5	220 964,8	25 549,6
<b>Aus der DDR und Berlin (Ost)</b>						
Linienverkehr .....	1	3	3	-	-	.
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-	.
Zusammen ...	1	3	3	-	-	.
dagegen August 1984 .....	3	24	24	-	-	.
Januar bis August 1985 .....	57	2 515	2 515	-	-	.
<b>Aus dem Ausland</b>						
Linienverkehr .....	11 551	923 019	923 019	23 122,1	13 732,9	2 657,2
Gelegenheitsverkehr .....	6 178	816 557	816 557	2 083,1	2 083,1	1,9
Überführung .....	103	-	-	-	-	-
Zusammen ...	17 832	1 739 576	1 739 576	25 205,2	15 816,0	2 659,1
dagegen August 1984 .....	16 151	1 595 271	1 595 271	21 924,0	14 160,3	2 529,4
Januar bis August 1985 .....	123 334	10 551 844	10 551 844	215 641,7	143 783,6	21 734,2
<b>Durchgangsverkehr</b>						
<b>Mit Umsteigen und Umladen</b>						
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	9 287,3	x
dagegen August 1984 .....	x	x	.	x	7 703,4	x
Januar bis August 1985 .....	x	x	.	x	71 034,3	x
<b>Ohne Umsteigen und Umladen</b>						
Linienverkehr .....	x	69 281	69 281	2 944,9	2 944,9	141,9
Gelegenheitsverkehr .....	x	10 242	10 242	244,7	244,7	2,5
Zusammen ...	x	79 523	79 523	3 189,6	3 189,6	144,4
dagegen August 1984 .....	x	73 085	73 085	3 341,4	3 341,4	140,1
Januar bis August 1985 .....	x	493 221	493 221	29 632,8	29 632,8	1 318,2
<b>Gesamtverkehr</b>						
Linienverkehr .....	35 167	2 669 753	2 533 805	65 114,6	49 757,1	10 135,4
Gelegenheitsverkehr .....	64 786	1 719 075	1 719 075	6 528,2	6 528,2	5,5
Überführung .....	602	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	100 555	4 388 828	4 252 880	71 642,8	56 285,3	10 140,9
dagegen August 1984 .....	92 483	4 036 757	3 912 277	67 045,0	52 499,1	9 624,6
Januar bis August 1985 .....	628 067	28 887 168	27 795 187	597 825,7	473 800,0	82 358,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS AUG.
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1)	UND TAXI-	SONST.				
HAMBURG	4 794	740	89	887	226	1 942	49	6 785	49 147	
HANNOVER	1 677	608	137	240	1 106	2 091	12	3 780	31 264	
BREMEN	1 013	109	28	669	840	1 646	7	2 666	18 210	
DUESSELDORF	5 562	2 360	346	237	-	2 943	125	8 630	60 844	
KOELN/BONN	2 188	415	129	235	2 220	2 999	64	5 251	34 116	
FRANKFURT	16 892	1 331	640	1 184	-	3 155	337	20 384	147 856	
STUTTART	2 807	972	222	650	1 292	3 136	96	6 039	40 249	
NUERNBERG	1 280	208	65	370	98	741	17	2 038	15 523	
MUENCHEN	6 482	2 504	60	1 180	510	4 254	95	10 831	76 796	
BERLIN(WEST)	4 000	638	78	101	-	817	22	4 839	37 550	
SAARBRUECKEN	124	131	3	412	604	1 150	8	1 282	8 326	
ZUSAMMEN	46 819	10 016	1 797	6 165	6 896	24 874	832	72 525	519 881	
SONST. FLUGPL.	417	2	3	1 945	1 532	3 482	179	4 078	25 178	
INSGESAMT	47 236	10 018	1 800	8 110	8 428	28 356	1 011	76 603	545 059	
JAN. BIS AUG.	364 801	55 091	11 895	55 540	51 244	173 770	6 488	545 059		

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				ZUSAMMEN	UEBER 20 T DAR. MIT STRAHLTURB. ZEUGE 1)	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	276	232	508	411	5 277	5 115	81	6 785
HANNOVER	1 106	65	258	7	2 338	2 032	5	3 780
BREMEN	484	819	231	194	880	876	58	2 666
DUESSELDORF	19	85	474	354	7 698	7 556	-	8 630
KOELN/BONN	2 231	105	115	121	2 676	2 572	3	5 251
FRANKFURT	175	470	591	572	18 551	18 499	25	20 384
STUTTART	1 268	184	484	131	3 966	3 852	6	6 039
NUERNBERG	98	39	491	100	1 304	1 089	6	2 038
MUENCHEN	511	468	793	114	8 938	8 663	7	10 831
BERLIN(WEST)	-	98	1	2	4 738	4 603	-	4 839
SAARBRUECKEN	603	103	100	213	263	131	-	1 282
ZUSAMMEN	6 771	2 668	4 046	2 219	56 630	54 988	191	72 525
SONST. FLUGPL.	1 623	1 028	1 170	25	136	136	96	4 078
INSGESAMT	8 394	3 696	5 216	2 244	56 766	55 124	287	76 603
JAN. BIS AUG.	46 850	28 297	30 837	17 364	417 948	402 885	3 766	545 059

\*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1985

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	102 697	128	98 381	6 351	201 078	150 830	1 530 937
HANNOVER	32 948	118	47 751	524	80 699	38 690	653 147
BREMEN	19 135	19	10 942	183	30 077	23 809	239 702
DUESSELDORF	77 215	1 095	332 389	6 401	409 604	149 018	2 676 797
KOELN/BONN	37 663	367	45 254	870	82 917	57 453	635 061
FRANKFURT	205 279	7 073	747 566	94 318	952 845	788 978	6 468 093
STUTTGART	48 699	180	100 595	1 347	149 294	69 142	983 782
MUERNBERG	23 115	104	18 813	217	41 928	26 420	299 834
MUENCHEN	122 397	59	253 536	16 592	375 933	216 650	2 567 577
BERLIN(WEST)	137 734	-	52 177	-	189 911	149 621	1 478 210
SAARBRUECKEN	4 365	2	5 520	-	9 885	1 814	55 964
ZUSAMMEN	811 247	9 145	1 712 924	126 803	2 524 171	1 672 425	17 589 104
SONST. FLUGPL.	10 619	-	55	-	10 674	5 025	66 180
INSGESAMT	821 866	9 145	1 712 979	126 803	2 534 845	1 677 450	17 655 284
JAN. BIS AUG.	7 018 005	95 040	10 637 279	996 941	17 655 284	13 051 522	17 655 284

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET		AUSSERHALB			
	ZUSAMMEN	DAR. UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH. D. BG.	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	106 381	6 351	108 466	214 847	158 871	1 532 688
HANNOVER	34 981	524	53 014	87 995	41 027	647 353
BREMEN	19 678	183	11 484	31 162	24 527	238 331
DUESSELDORF	78 025	6 401	345 568	423 593	152 383	2 606 244
KOELN/BONN	38 643	870	47 270	85 913	58 700	646 409
FRANKFURT	197 062	94 318	757 722	954 784	796 168	6 507 662
STUTTGART	47 979	1 347	100 836	148 815	69 864	976 256
MUERNBERG	21 107	217	17 934	39 041	24 213	291 936
MUENCHEN	113 887	16 992	235 615	349 502	197 152	2 530 885
BERLIN(WEST)	149 939	-	56 351	206 290	163 127	1 475 168
SAARBRUECKEN	4 210	-	5 280	9 490	1 699	53 751
ZUSAMMEN	811 892	126 803	1 739 540	2 581 432	1 687 731	17 506 683
SONST. FLUGPL.	9 974	-	39	10 013	4 775	65 681
INSGESAMT	821 866	126 803	1 739 579	2 581 445	1 692 506	17 572 364
JAN. BIS AUG.	7 018 005	996 941	10 554 359	17 572 364	13 176 081	17 572 364

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1985

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.4 FRACHTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	557,0	448,4	1 005,5	990,1	8,9	8 610,9
HANNOVER	176,3	295,8	472,1	212,3	258,1	3 289,6
BREMEN	79,9	13,6	93,6	90,6	2,8	986,6
DUESSELDORF	429,4	1 220,2	1 649,6	1 526,9	161,0	13 550,2
KOELN/BONN	121,8	2 194,8	2 316,7	885,1	2 069,0	26 364,6
FRANKFURT	2 929,6	32 059,9	34 989,5	32 908,1	14 937,3	278 238,9
STUTT GART	266,5	262,0	528,5	524,0	4,4	4 508,7
NUERNBERG	48,9	309,0	357,9	169,2	300,2	2 874,3
MUENCHEN	520,9	898,2	1 419,1	1 362,2	49,3	11 720,9
BERLIN(WEST)	321,5	92,1	413,6	377,4	42,2	2 387,8
SAARBRUECKEN	0,2	0,1	0,3	0,1	0,1	2,5
ZUSAMMEN	5 452,1	37 794,3	43 246,4	39 046,0	17 833,2	352 534,9
SONST. FLUGPL.	1,6	-	1,6	1,5	-	16,6
INSGESAMT	5 453,7	37 794,3	43 248,0	39 047,5	17 833,2	352 551,5
JAN. BIS AUG.	41 919,6	310 631,9	352 551,5	316 241,1	152 921,4	352 551,5

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	867,8	345,2	1 213,0	1 190,8	20,3	9 583,2
HANNOVER	226,2	19,8	246,0	242,0	4,1	2 026,1
BREMEN	148,5	20,1	168,6	168,1	0,0	1 408,3
DUESSELDORF	604,3	792,8	1 397,1	1 393,2	98,1	12 040,4
KOELN/BONN	215,2	719,8	935,0	596,2	612,1	26 322,2
FRANKFURT	1 674,6	22 401,5	24 076,1	22 366,3	9 479,6	185 239,5
STUTT GART	393,5	197,3	590,7	541,8	10,5	4 619,3
NUERNBERG	156,7	10,9	167,6	167,4	0,0	1 476,2
MUENCHEN	641,4	618,3	1 259,6	1 254,0	16,2	10 570,6
BERLIN(WEST)	562,8	77,1	639,8	629,9	23,7	4 246,9
SAARBRUECKEN	0,5	2,4	2,9	0,3	2,4	11,2
ZUSAMMEN	5 451,4	25 205,2	30 656,6	28 545,8	10 267,0	257 543,9
SONST. FLUGPL.	2,4	-	2,4	1,8	0,0	17,3
INSGESAMT	5 453,7	25 205,2	30 659,0	28 547,6	10 267,0	257 561,2
JAN. BIS AUG.	41 919,6	215 641,7	257 561,2	221 858,5	103 028,9	257 561,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

## 3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1985

## 3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

## 3.1.5 POSTVERKEHR

## TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	425,3	126,2	551,4	551,0	272,3	4 107,9
HANNOVER	211,6	17,9	229,4	229,4	172,2	1 848,9
BREMEN	121,4	6,3	127,6	127,6	93,7	1 014,5
DUESSELDORF	84,8	146,1	230,9	230,9	0,0	1 882,8
KOELN/BONN	424,4	25,0	449,3	449,3	323,3	3 437,4
FRANKFURT	1 624,8	2 586,8	4 211,6	4 211,3	1 671,8	34 401,7
STUTTGART	260,2	43,7	303,9	303,8	192,7	2 524,0
NUERNBERG	240,2	10,8	251,0	251,0	175,4	2 039,6
MUENCHEN	400,1	171,6	571,7	571,7	307,3	4 600,7
BERLIN(WEST)	397,0	13,4	410,4	410,3	203,4	3 449,0
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 189,7	3 147,7	7 337,4	7 336,4	3 412,1	59 306,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 189,7	3 147,7	7 337,4	7 336,4	3 412,1	59 306,5
JAN. BIS AUG.	33 756,8	25 549,7	59 306,5	59 290,2	27 465,8	59 306,5

## AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS AUG.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	380,3	145,2	525,5	524,2	263,6	3 971,3
HANNOVER	172,9	34,3	207,2	207,2	110,6	1 804,0
BREMEN	122,4	1,1	123,5	123,5	114,4	920,1
DUESSELDORF	55,9	100,8	156,7	156,7	0,0	1 398,7
KOELN/BONN	335,3	34,9	370,3	370,1	300,3	2 922,6
FRANKFURT	1 872,7	2 109,8	3 982,5	3 982,5	1 723,3	32 136,2
STUTTGART	255,8	30,4	286,2	285,7	215,3	2 337,0
NUERNBERG	178,2	0,2	178,4	178,4	159,3	1 426,0
MUENCHEN	376,9	176,3	553,2	553,2	311,4	4 538,9
BERLIN(WEST)	438,8	26,2	465,0	464,9	245,0	4 029,1
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	4 189,3	2 659,1	6 848,4	6 846,4	3 443,0	55 483,9
SONST. FLUGPL.	0,4	-	0,4	-	-	7,1
INSGESAMT	4 189,7	2 659,1	6 848,8	6 846,4	3 443,0	55 491,0
JAN. BIS AUG.	33 756,8	21 734,3	55 491,0	55 461,5	28 305,4	55 491,0

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR AUG. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS- MONAT ANZAHL	JAN. BIS AUG.	BERICHTS- MONAT	JAN. BIS AUG.	BERICHTS- MONAT TONNEN	JAN. BIS AUG.
HAMBURG	14 752	124 171	335,0	3 445,7	54,3	618,1
HANNOVER	11 549	61 923	22,3	182,9	8,4	68,0
BREMEN	1 927	10 430	5,9	46,5	-	1,3
DUESSELDORF	32 880	200 809	985,7	7 649,6	84,5	585,1
KOELN/BONN	9 668	56 705	173,8	4 184,3	12,3	304,4
FRANKFURT	69 545	465 222	2 923,1	24 831,5	474,4	3 774,0
STUTTGAERT	6 877	63 990	33,1	307,7	9,9	95,8
NUERNBERG	4 375	23 542	23,5	173,0	4,7	49,2
MUENCHEN	42 741	264 193	573,5	4 772,5	38,1	333,3
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	333	2 952	-	-	-	-
ZUSAMMEN	194 647	1 273 937	5 075,9	45 593,6	686,6	5 829,1
SONST. FLUGPL.	-	4	-	1,4	-	0,1
INSGESAMT	194 647	1 273 941	5 075,9	45 594,9	686,6	5 829,2
JAN. BIS AUG.	1 273 941		45 594,9		5 829,2	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Anzahl			Anzahl				
Schleswig-Holstein	5 603	3 929	6 251	Hessen	2 947	2 651	456
Flensburg-Schäferhaus	45	20	18	Bad Nauheim/Reichelsheim	1 153	1 121	-
Grube	9	-	5	Breitscheid	343	289	103
Hartenholm	1 253	1 137	132	Egelsbach	939	875	70
Heide-Büsum	98	70	2	Kassel-Calden	113	44	101
Helgoland-Düne	340	6	1 900	Korbach	322	322	-
Kiel-Holtenau	210	126	192	Michelstadt	6	-	-
Lübeck	282	1	22	Rüdesheim am Rhein	71	-	182
Neumünster	13	8	-	Rheinland-Pfalz	2 051	1 828	77
Rendsburg-Schachtholm	872	832	16	Bad Dürkheim	103	48	-
St. Michaelisdonn	118	49	46	Germersheim	14	-	28
Uetersen	931	931	-	Koblenz-Winningen	274	236	33
Westland/Sylt	1 076	749	2 783	Mainz-Lerchenberg	2	-	-
Wyk auf Föhr	356	-	1 135	Pirmasens-Zweibrücken	822	770	-
Niedersachsen	5 977	970	16 389	Speyer	71	55	16
Baltrum	43	-	33	Worms	765	719	-
Borkum	684	-	2 121	Baden-Württemberg	6 553	5 320	4 242
Braunschweig	533	480	195	Aalen-Heidenheim	189	188	3
Emden	544	-	1 424	Baden-Baden	585	511	227
Ganderkesee	541	404	60	Biberach/Riß	31	31	-
Harle	481	-	2 057	Donauessingen-Villingen	446	442	11
Juist	857	-	3 226	Freiburg i. Br.	640	529	272
Langeoog	148	-	714	Friedrichshafen	582	181	1 887
Norden-Norddeich	672	-	2 697	Heubach	320	313	10
Norderney	463	3	569	Karlsruhe-Forchheim	622	172	1 364
Nordhorn-Klausheide	26	1	51	Konstanz	431	423	24
Oldenburg-Hatten	52	-	-	Mannheim-Neustheim	438	321	425
Peine-Eddesse	138	44	-	Mengen	926	905	-
Uelzen	4	-	4	Mosbach-Lohrbach	1 216	1 216	-
Wangerooge	614	-	2 660	Oedheim	27	2	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	177	38	578	Offenburg	36	26	18
Bremen	174	-	530	Reutlingen-Betzingen	2	-	-
Bremerhaven-Am Luneort	174	-	530	Rottweil-Zepfenhan	60	60	-
Nordrhein-Westfalen	10 374	7 557	15 196	Schwenningen a. N.	2	-	1
Aachen-Merzbrück	662	616	73	Bayern	12 505	11 324	2 359
Ahlen-Nord	18	-	-	Aschaffenburg	213	213	-
Arnsberg	26	1	24	Augsburg-Mühlhausen	1 790	1 743	191
Bielefeld-Windelsbleiche	24	1	28	Bayreuth	410	223	635
Bonn-Hangelar	940	760	413	Coburg-Brandensteinebene	27	-	10
Borkenberge	164	164	-	Eggenfelden	1 020	704	-
Dahlemer Binz	295	259	-	Haßfurt	35	-	14
Dinslaken-Schwarze Heide	289	278	-	Hof	482	409	481
Dortmund-Wickede	1 035	649	1 506	Jesenwang	1 598	1 503	282
Essen-Mülheim	1 569	1 044	330	Kempten-Durach	354	354	-
Grefrath-Niershorst	224	126	-	Landshut 2)	3 221	3 134	-
Höxter-Holzwinden	4	-	-	Rosenthal-Field-Plössen	2 786	2 786	-
Köln-Deutz	5	-	-	Straubing-Wallmühle	228	173	117
Leverkusen-Kurtekotten	6	-	-	Vilshofen	292	82	615
Marl-Loemühle	525	477	74	Würzburg-Schenkenturm	49	-	14
Mönchengladbach	1 562	1 000	3 048	Saarland	264	235	-
Münster-Osnabrück	923	578	7 435	Saarlouis-Düren	264	235	-
Paderborn-Lippstadt	268	29	1 861	Insgesamt ...	46 448	33 814	45 500
Porta Westfalica	69	14	-				
Siegerland	937	795	306				
Stadtlohn-Meningfeld	822	766	98				
Wesel-Römerwardt	7	-	-				

\*) Darunter 2 066 Starts und 10 619 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).  
2) Einschl. Juli.

4 VERKEHRSL EISTUNGEN AUG. 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 069	4 533	312 494	2 284	1 365
GELEGENHEITSVERKEHR	7 952	1 670	31 465	25	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	409	106	-	-	-
ZUSAMMEN	20 430	6 309	343 959	2 309	1 365
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	11 546	2 738	233 131	9 405	777
GELEGENHEITSVERKEHR	6 274	1 624	220 601	1 473	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	90	26	-	-	-
ZUSAMMEN	17 910	4 388	453 732	10 879	778
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	11 552	2 742	238 603	6 867	644
GELEGENHEITSVERKEHR	6 178	1 609	225 437	535	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	103	29	-	-	-
ZUSAMMEN	17 833	4 380	464 040	7 401	645
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	35 167	10 013	784 228	18 556	2 786
GELEGENHEITSVERKEHR	20 404	4 903	477 504	2 033	2
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	602	161	-	-	-
INSGESAMT	56 173	15 078	1 261 732	20 589	2 788
JAN. BIS AUG.	396 134	107 967	8 417 477	179 168	22 845

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS AUG.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	34 898	298 628	69 251	577 558	55	52
GELEGENHEITSVERKEHR	3 172	21 127	6 435	59 388	52	48
ZUSAMMEN	38 070	319 755	75 686	636 946	55	51
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	33 495	247 264	58 012	389 682	60	58
GELEGENHEITSVERKEHR	23 533	128 440	29 169	249 408	88	80
ZUSAMMEN	57 028	375 704	87 181	639 090	70	65
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	31 371	226 560	58 113	389 453	61	54
GELEGENHEITSVERKEHR	23 078	121 709	28 398	250 723	90	81
ZUSAMMEN	54 449	348 269	86 511	640 176	72	62
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	99 764	772 472	185 376	1 356 693	59	55
GELEGENHEITSVERKEHR	49 783	271 276	64 002	559 518	86	78
INSGESAMT	149 548	1 043 748	249 378	1 916 211	67	61
JAN. BIS AUG.	1 043 748	-	1 733 988	13 102 497	65	60

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

## 5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	8	290	-	11 788	6 144	39 986	5 845	1 389	15 186	20 621	1 440	102 697
HANNOVER	319	63	2	18	21	12 215	1 842	549	5 672	12 247	-	32 948
BREMEN	-	2	36	-	36	11 251	1 500	305	1 804	3 442	759	19 135
DUESSELDORF	12 619	28	-	-	-	16 147	6 274	3 381	21 292	16 654	820	77 215
KOELN/BONN	5 794	7	88	2	-	8 351	1 615	614	10 534	10 622	36	37 663
FRANKFURT	42 628	13 867	11 430	17 086	9 142	-	15 967	10 282	38 085	43 448	3 324	205 279
STUTTART	6 343	1 743	1 459	5 986	1 338	15 629	767	6	1 211	13 648	569	48 699
NUERNBERG	1 513	542	375	3 588	921	11 083	4	-	17	5 061	11	23 115
MUENCHEN	16 431	6 361	2 145	23 051	11 052	40 683	1 226	5	-	19 105	2 338	122 397
BERLIN(WEST)	19 105	12 056	3 294	15 709	9 921	38 254	12 348	4 576	17 631	-	4 840	137 734
SONST. FLUGPL.	1 621	2	849	797	68	3 463	591	-	2 455	5 091	47	14 984
INSGESAMT	106 381	34 981	19 678	78 025	38 643	197 062	47 979	21 107	113 887	149 939	14 184	821 866

\*) EINSCHL. UMSTEIGER. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	8	114	1	9 315	5 743	21 085	5 986	2 120	11 117	20 549	1 474	77 512
HANNOVER	319	63	2	20	31	3 956	2 024	682	4 464	12 166	11	23 738
BREMEN	-	1	36	4	2	4 889	1 789	426	2 121	3 435	774	13 487
DUESSELDORF	11 417	6	4	-	-	4 721	6 015	3 574	16 654	16 610	801	59 802
KOELN/BONN	5 536	20	97	2	-	1 861	1 551	772	9 647	10 589	46	30 121
FRANKFURT	40 690	12 969	10 683	14 914	8 333	-	14 262	8 621	34 848	43 544	2 997	191 861
STUTTART	6 154	2 021	1 651	5 372	1 394	3 224	767	8	134	13 701	661	35 087
NUERNBERG	2 077	698	468	3 379	1 078	2 436	6	-	18	5 084	70	15 314
MUENCHEN	16 201	6 389	2 390	21 135	10 836	22 398	1 192	31	-	19 170	2 450	102 192
BERLIN(WEST)	15 879	12 056	3 294	15 607	9 921	28 395	12 178	4 511	16 303	-	4 840	122 984
SONST. FLUGPL.	1 621	2	850	781	68	2 706	672	41	1 930	5 091	58	13 820
INSGESAMT	99 902	34 339	19 476	70 529	37 406	95 671	46 452	20 786	97 236	149 939	14 182	685 918

\*) OHNE UMSTEIGER. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U.BER(D)	-	-	-	-	-	126	-	-	-	-	-	-	126
FINNLAND	2 693	-	-	422	-	6 236	6	-	-	-	-	-	9 357
SCHWEDEN	1 916	-	4	1 848	4	5 592	-	57	595	-	-	-	10 016
NORWEGEN	1 696	-	-	598	36	2 896	-	58	647	-	-	-	5 931
DAENEMARK	6 049	744	20	5 149	42	10 778	1 012	4	2 399	289	-	-	26 486
GR BRITANN.	13 688	8 208	4 001	26 934	8 580	49 888	8 210	2 637	40 244	8 765	-	-	171 155
IRLAND	51	-	-	2 732	-	3 159	5	-	656	348	2	-	6 953
ISLAND	7	-	-	255	-	590	-	-	-	-	-	-	852
NIEDERLANDE	6 051	435	1 556	2 463	-	13 180	1 502	323	5 186	1 314	-	-	32 010
BELGIEN	446	-	-	1 029	1	9 161	515	231	1 730	114	-	-	13 227
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3 014	2	-	-	-	-	-	3 016
FRANKREICH	3 859	435	81	7 842	2 396	24 895	2 131	365	9 962	2 917	5	-	54 888
SPANIEN	24 652	15 988	3 934	146 500	13 069	66 209	29 987	6 842	35 716	18 699	3 904	-	365 500
PORTUGAL	1 376	608	-	6 992	-	10 205	700	-	1 947	861	-	-	22 689
MALTA	575	-	-	-	524	1 569	608	-	1 310	-	-	-	4 586
SCHWEIZ	3 776	741	404	9 149	2 547	20 843	4 641	746	11 799	2 964	-	-	57 610
OESTERREICH	1 238	195	-	2 814	221	27 412	1 138	178	5 672	1 043	-	-	39 911
ITALIEN	1 527	1 103	-	9 646	768	33 082	3 423	-	13 009	1 725	48	-	64 331
GRIECHENLAND	3 161	2 358	377	33 495	1 411	23 784	11 226	1 657	45 622	5 621	473	-	129 185
TUERKEI	4 003	5 417	-	14 963	4 904	15 384	13 425	1 897	17 896	4 969	-	-	82 858
JUGOSLAWIEN	6 331	5 665	-	19 604	3 195	18 310	7 950	1 140	8 524	1 435	189	-	72 343
UNGARN	-	-	-	842	-	5 124	-	-	2 199	-	-	-	8 165
TSSCHECHOSLOW	-	5	-	253	53	3 408	-	-	-	-	-	-	3 719
RUMAENIEN	793	1 332	349	3 522	1 466	4 469	1 505	820	1 447	-	467	-	16 170
BULGARIEN	2 208	2 405	-	5 546	2 359	5 620	3 015	726	2 337	-	-	-	24 216
POLEN	526	-	-	-	1 272	6 069	-	-	-	-	-	-	7 867
SOWJETUNION	874	583	-	1 409	-	8 066	923	-	853	-	-	-	12 708
EUROPA ZUS.	87 496	46 222	10 726	304 007	42 848	379 069	91 924	17 681	209 750	51 064	5 088	1 245 875	
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 757	2	-	-	-	-	-	1 759
TUNESIEN	1 847	1 529	216	7 250	851	9 783	4 679	1 132	5 703	1 108	487	-	34 585
ALGERIEN	-	-	-	345	-	2 809	-	-	-	-	-	-	3 154
MAROKKO	-	-	-	3 451	123	3 679	2	-	3 950	-	-	-	11 205
SENEGAL	-	-	-	208	-	578	-	-	-	-	-	-	786
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	59	-	-	-	-	-	-	59
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 756	-	-	-	-	-	-	2 756
KAMERUN	-	-	-	-	-	99	-	-	-	-	-	-	99
AEGYPTEN	-	-	-	251	-	6 479	-	-	3 248	-	-	-	9 978
SUDAN	-	-	-	-	-	451	-	-	-	-	-	-	451
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	539	-	-	-	-	-	-	539
SOMALIA	-	-	-	-	-	144	-	-	-	-	-	-	144
UGANDA	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	32
KENIA	-	-	-	1 296	-	4 574	-	-	1 302	-	-	-	7 172
TANSANIA	-	-	-	-	-	258	-	-	-	-	-	-	258
SAMBIA	-	-	-	-	-	497	-	-	-	-	-	-	497
SIMBABWE	-	-	-	-	-	592	-	-	-	-	-	-	592
MAURITIUS	-	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	-	378
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 071	-	-	-	-	-	-	5 071
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-	-	-	282
AFRIKA ZUS.	1 847	1 529	216	12 801	1 006	40 785	4 683	1 132	14 203	1 108	487	79 797	
KANADA	-	-	-	3 700	-	33 254	-	-	2 217	-	-	-	39 171
VER STAAT O	8 014	-	-	6 368	-	159 439	2 734	-	14 802	5	-	-	191 362
VER STAAT W	24	-	-	2 573	-	27 447	-	-	-	-	-	-	30 044
MEXIKO	-	-	-	-	-	3 380	-	-	-	-	-	-	3 380
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	-	263
KUBA	-	-	-	733	156	-	-	-	-	-	-	-	889
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 011	-	-	-	-	-	-	1 011
BRASILIEN	-	-	-	163	-	4 332	-	-	338	-	-	-	4 833
PARAGUAY	-	-	-	-	-	628	-	-	-	-	-	-	628
URUGUAY	-	-	-	-	-	165	-	-	-	-	-	-	165
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 293	-	-	-	-	-	-	1 293
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 637	-	-	-	-	-	-	1 637
ECUADOR	-	-	-	-	-	440	-	-	-	-	-	-	440
PERU	-	-	-	-	-	576	-	-	-	-	-	-	576
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	222	-	-	-	-	-	-	222
CHILE	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	-	263
AMERIKA ZUS.	8 038	-	-	13 537	156	234 350	2 734	-	17 357	5	-	276 177	
ZYPERN	-	-	-	16	482	1 627	522	-	2 138	-	-	-	4 755
LIBANON	-	-	-	-	-	545	-	-	-	-	-	-	545
ISRAEL	-	-	-	-	792	6 469	730	-	7 438	-	-	-	15 429
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 199	-	-	-	-	-	-	3 199
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 685	-	-	751	-	-	-	3 436
IRAK	-	-	-	-	-	1 203	-	-	-	-	-	-	1 203
IRAN	-	-	-	-	-	10 265	-	-	-	-	-	-	10 265
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 934	-	-	-	-	-	-	2 934
BAHRAIN	-	-	-	-	-	976	-	-	-	-	-	-	976
KATAR	-	-	-	-	-	551	-	-	-	-	-	-	551
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	6 384	-	-	-	-	-	-	6 384
JEMEN	-	-	-	-	-	755	-	-	-	-	-	-	755
OMAN	-	-	-	-	-	326	-	-	-	-	-	-	326
V.A.EMIRATE	-	-	-	215	-	2 485	2	-	312	-	-	-	3 014

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 634	-	-	-	-	-	-	3 634
INDIEN	-	-	-	-	-	11 189	-	-	-	-	-	-	11 189
SRI LANKA	-	-	-	186	-	899	-	-	1 174	-	-	-	2 259
THAILAND	-	-	-	-	-	4 552	-	-	-	-	-	-	4 552
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 002	-	-	-	-	-	-	1 002
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 367	-	-	-	-	-	-	4 367
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 963	-	-	-	-	-	-	1 963
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 488	-	-	-	-	-	-	1 488
HONGKONG	-	-	-	-	-	7 710	-	-	-	-	-	-	7 710
JAPAN	1 000	-	-	1 126	-	8 103	-	-	-	-	-	-	10 229
MALEDIVEN	-	-	-	501	-	868	-	-	413	-	-	-	1 782
KOREA RP	-	-	-	-	-	988	-	-	-	-	-	-	988
CHINA VR	-	-	-	-	-	3 578	-	-	-	-	-	-	3 578
ASIEN ZUS.	1 000	-	-	2 044	1 244	90 745	1 254	-	12 226	-	-	-	108 513
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 617	-	-	-	-	-	-	2 617
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 617	-	-	-	-	-	-	2 617
INSGESAMT	98 381	47 751	10 942	332 389	45 254	747 566	100 595	18 813	253 536	52 177	5 575	1 712 979	

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U. BER(O)	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3
FINNLAND	3 553	-	-	552	-	7 254	123	-	-	-	-	-	11 482
SCHWEDEN	2 089	-	4	1 822	6	6 454	102	44	515	-	-	-	11 036
NORWEGEN	2 074	-	-	856	35	3 541	-	-	379	-	-	1	6 886
DAENEMARK	6 378	574	8	5 085	42	9 969	1 401	-	2 517	231	-	-	26 205
GR BRITANN	14 050	8 927	4 275	27 080	8 667	51 737	8 707	2 444	38 505	9 138	-	-	173 530
IRLAND	123	-	-	2 630	206	3 640	2	-	837	425	2	-	7 865
ISLAND	-	-	-	516	-	891	-	-	2	-	-	-	1 409
NIEDERLANDE	8 046	377	1 599	1 940	1	12 452	1 538	326	4 450	1 594	-	-	32 323
BELGIEN	403	-	-	1 056	-	8 496	533	215	1 591	582	-	-	12 876
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 784	-	-	2	-	-	-	2 786
FRANKREICH	4 704	491	73	7 666	2 384	24 407	2 226	367	8 452	3 102	11	-	53 883
SPANIEN	26 758	18 086	4 179	156 926	13 618	69 369	30 335	6 812	33 906	20 722	3 774	-	384 485
PORTUGAL	1 733	499	-	7 410	1	12 069	693	-	2 028	946	-	-	25 379
MALTA	631	-	-	-	564	2 089	646	-	1 008	-	-	-	4 938
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	-	-	116
SCHWEIZ	3 526	868	351	9 211	2 411	19 696	5 579	787	10 675	3 406	-	-	56 510
OESTERREICH	1 683	-	-	2 245	270	26 887	1 116	189	6 237	858	-	-	39 485
ITALIEN	1 316	1 184	3	9 455	734	33 691	3 671	4	11 280	1 591	48	-	62 977
GRIECHENLAND	3 284	2 786	354	34 900	1 343	30 774	11 317	1 613	43 596	5 621	355	-	135 943
TUERKEI	5 285	6 342	-	17 006	5 408	18 547	11 372	1 290	16 632	5 440	-	-	87 322
JUGOSLAWIEN	6 999	6 410	7	18 490	3 542	19 881	7 935	1 049	8 297	1 481	179	-	74 270
UNGARN	-	193	-	865	-	5 216	2	69	2 448	-	-	-	8 793
TSSCHECHOSLOW	-	10	-	182	-	3 694	-	-	-	-	-	-	3 886
RUMAENIEN	852	1 470	392	3 505	1 452	4 659	1 607	891	1 263	-	472	-	16 563
BULGARIEN	2 491	2 877	-	6 184	2 562	5 942	3 191	716	2 320	-	-	-	26 283
POLEN	588	-	-	-	1 316	9 379	-	-	1	-	-	-	11 284
SOWJETUNION	396	286	-	1 233	-	8 730	794	-	634	-	-	-	12 073
EUROPA ZUS.	96 962	51 380	11 245	316 815	44 562	402 367	92 890	16 816	197 575	55 137	4 842	1 290 591	
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 556	4	-	-	-	-	-	2 560
TUNESIEN	1 927	1 634	239	7 218	840	9 897	4 738	1 118	5 374	1 214	477	-	34 676
ALGERIEN	-	-	-	-	-	3 076	-	-	-	-	-	-	3 076
MAROKKO	-	-	-	3 821	-	4 218	-	-	3 717	-	-	-	11 756
SENEGAL	-	-	-	473	-	452	-	-	-	-	-	-	925
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	316	-	-	-	-	-	-	316
GHANA	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	-	-	66
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 787	3	-	-	-	-	-	2 790
KAMERUN	-	-	-	-	-	133	-	-	93	-	-	-	226
AEGYPTEN	-	-	-	257	-	6 420	-	-	2 785	-	-	-	9 462
SUDAN	-	-	-	-	-	431	-	-	-	-	-	-	431
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	698	-	-	-	-	-	-	698
SOMALIA	-	-	-	-	1	248	-	-	-	-	-	-	249
UGANDA	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	17
KENIA	-	-	-	1 380	149	5 150	-	-	1 172	-	-	-	7 851
TANSANIA	-	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	250
SAMBIA	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	-	484
SIMBABWE	-	-	-	-	-	755	-	-	-	-	-	-	755
MAURITIUS	-	-	-	-	-	544	-	-	-	-	-	-	544
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 585	-	-	-	-	-	-	5 585
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	270	-	-	-	-	-	-	270
AFRIKA ZUS.	1 927	1 634	239	13 215	1 007	44 270	4 745	1 118	13 141	1 214	477	82 987	

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

## 5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KANADA	-	-	-	3 764	-	29 329	-	-	1 393	-	-	-	34 486
VER STAAT O	8 094	-	-	6 192	-	143 052	1 833	-	11 951	-	-	-	171 122
VER STAAT W	36	-	-	2 380	-	25 420	-	-	-	-	-	-	27 836
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 345	-	-	-	-	-	-	2 345
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	303	-	-	-	-	-	-	303
KUBA	-	-	-	486	287	-	-	-	-	-	-	-	773
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 337	-	-	-	-	-	-	1 337
BRASILIEN	-	-	-	239	-	4 131	-	-	254	-	-	-	4 624
PARAGUAY	-	-	-	-	-	568	-	-	-	-	-	-	568
URUGUAY	-	-	-	-	-	184	-	-	-	-	-	-	184
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 299	-	-	-	-	-	-	1 299
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 909	-	-	-	-	-	-	1 909
ECUADOR	-	-	-	-	-	567	-	-	-	-	-	-	567
PERU	-	-	-	-	-	600	-	-	-	-	-	-	600
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	529	-	-	-	-	-	-	529
CHILE	-	-	-	-	-	343	-	-	-	-	-	-	343
AMERIKA ZUS.	8 130	-	-	13 061	287	211 916	1 833	-	13 598	-	-	-	248 825
ZYPERN	-	-	-	-	451	2 160	565	-	1 969	-	-	-	5 145
LIBANON	-	-	-	-	-	596	-	-	-	-	-	-	596
ISRAEL	-	-	-	-	961	7 263	803	-	6 917	-	-	-	15 944
JORDANIEN	-	-	-	-	2	3 407	-	-	-	-	-	-	3 409
SYRIEN	-	-	-	-	-	2 973	-	-	666	-	-	-	3 639
IRAK	-	-	-	-	-	1 120	-	-	-	-	-	-	1 120
IRAN	-	-	-	-	-	11 089	-	-	-	-	-	-	11 089
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 583	-	-	-	-	-	-	2 583
BAHRAIN	-	-	-	-	-	971	-	-	-	-	-	-	971
KATAR	-	-	-	-	-	169	-	-	-	-	-	-	169
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 605	-	-	-	-	-	-	5 605
JEMEN	-	-	-	-	-	753	-	-	-	-	-	-	753
OMAN	-	-	-	-	-	361	-	-	-	-	-	-	361
V. A. EMIRATE	-	-	-	148	-	2 617	-	-	357	-	-	-	3 122
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 799	-	-	-	-	-	-	3 799
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	139	-	-	-	-	-	-	139
INDIEN	-	-	-	-	-	12 724	-	-	-	-	-	-	12 724
SRI LANKA	-	-	-	345	-	1 059	-	-	983	-	-	-	2 387
THAILAND	-	-	-	-	-	6 556	-	-	-	-	-	-	6 556
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 063	-	-	-	-	-	-	1 063
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 101	-	-	-	-	-	-	5 101
INDONESIEN	-	-	-	-	-	2 210	-	-	-	-	-	-	2 210
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 635	-	-	-	-	-	-	1 635
HONGKONG	-	-	-	-	-	8 967	-	-	-	-	-	-	8 967
JAPAN	1 447	-	-	1 524	-	7 242	-	-	-	-	-	-	10 213
MALEDIVEN	-	-	-	460	-	856	-	-	409	-	-	-	1 725
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 240	-	-	-	-	-	-	1 240
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 698	-	-	-	-	-	-	2 698
ASIEN ZUS.	1 447	-	-	2 477	1 414	96 956	1 368	-	11 301	-	-	-	114 963
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 213	-	-	-	-	-	-	2 213
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 213	-	-	-	-	-	-	2 213
INSGESAMT	108 466	53 014	11 484	345 568	47 270	757 722	100 836	17 934	235 615	56 351	5 319	1 739 579	

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U. BER(O)	-	-	-	-	-	124	-	-	-	-	-	-	124
FINNLAND	2 244	80	4	790	126	5 003	301	149	602	163	5	9 467	
SCHWEDEN	2 441	173	11	3 014	63	5 617	714	306	1 181	302	-	13 822	
NORWEGEN	2 270	188	9	1 596	67	3 124	402	160	1 043	221	-	9 080	
DAENEMARK	2 727	243	25	2 466	98	8 963	666	196	1 323	930	2	17 639	
GR BRITANN	12 276	7 982	3 988	25 464	7 739	47 428	8 153	2 900	39 808	9 447	23	165 208	
IRLAND	312	62	46	2 393	131	2 842	257	66	1 505	374	3	7 991	
ISLAND	60	10	11	314	24	668	26	20	62	1	2	1 198	
NIEDERLANDE	3 276	216	544	1 099	14	9 880	955	497	3 002	1 662	2	21 147	
BELGIEN	760	131	166	500	15	7 410	693	308	1 676	270	1	11 930	
LUXEMBURG	139	20	12	11	2	2 419	25	21	115	73	4	2 841	
FRANKREICH	4 033	763	556	7 319	2 188	20 043	2 358	687	9 603	3 300	32	50 882	
SPANIEN	26 953	16 487	4 359	146 344	13 479	61 466	31 027	7 434	36 313	19 392	3 919	367 143	
PORTUGAL	2 044	773	169	7 301	163	7 488	1 199	230	2 825	1 045	51	23 288	
MALTA	668	26	25	77	585	1 258	687	38	1 421	41	1	4 817	
GIBRALTAR	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
SCHWEIZ	3 567	890	655	7 830	2 206	15 825	1 536	738	7 208	3 324	74	43 853	
OESTERREICH	2 252	730	309	3 519	807	22 037	977	210	3 351	1 797	56	36 045	
ITALIEN	3 417	1 760	500	10 566	1 480	27 536	3 667	344	10 637	2 990	189	63 086	

## 5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDOZIELLAENDERN

NACH ENDOZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	ONS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
GRIECHENLAND	6 092	3 264	702	35 215	1 738	21 714	12 180	1 920	41 022	5 990	679	130 476
TUERKEI	5 003	5 500	124	15 684	5 064	14 183	13 626	1 979	16 505	5 177	78	82 923
JUGOSLAWIEN	6 521	5 771	48	19 888	3 352	17 630	8 075	1 172	8 288	1 516	203	72 464
UNGARN	216	93	43	1 006	129	4 646	157	26	1 681	49	12	8 058
ALBANIEN	1	-	-	-	-	-	1	1	3	-	-	6
TSSCHECHOSLOW	94	49	21	425	96	2 730	39	10	54	10	4	3 532
RUMAENIEN	833	1 349	361	3 594	1 483	4 429	1 521	622	1 370	14	470	16 246
BULGARIEN	2 254	2 430	8	5 704	2 408	5 425	3 056	740	2 179	11	1	24 216
POLEN	552	30	11	137	1 349	5 556	65	26	215	17	6	7 964
SOWJETUNION	993	686	40	1 792	105	7 107	1 053	63	1 347	16	4	13 206
EUROPA ZUS.	92 019	49 676	12 747	304 048	44 911	332 551	93 386	21 063	194 339	58 092	5 821	1 208 653
LIBYEN	91	56	56	209	84	1 440	87	35	89	6	10	2 163
TUNESIEN	2 139	1 727	291	7 536	1 006	8 927	4 859	1 168	5 590	1 147	496	34 886
ALGERIEN	175	104	57	657	121	2 133	157	55	234	95	13	3 801
MAROKKO	300	134	10	3 729	207	3 111	56	28	3 708	19	46	11 350
MAURETANIEN	5	-	-	4	2	15	1	-	-	2	-	29
MALI	1	3	-	12	3	8	6	-	8	-	-	41
SENEGAL	13	2	7	244	8	617	6	-	7	1	-	905
GAMBIA	2	-	-	1	-	18	1	-	-	-	-	22
GUIN.-BISSAU	20	1	1	-	6	26	1	1	7	-	-	63
GUINEA	3	1	4	2	3	13	2	1	1	-	-	30
SIERRA LEONE	2	3	6	-	-	6	6	-	6	-	-	29
LIBERIA	13	3	4	40	4	33	7	-	17	2	-	123
ELFENBEINKUE	33	3	1	15	23	12	9	-	8	3	-	107
BURKINA FASO	-	-	-	4	1	4	4	4	5	1	-	23
NIGER	-	1	-	1	24	5	3	-	7	-	-	41
TSCHAD	-	-	-	-	5	5	2	-	-	-	-	12
GHANA	113	16	8	36	5	117	17	6	26	7	-	351
TOGO	15	1	5	19	2	38	10	-	24	1	-	115
BENIN	5	-	-	3	1	10	-	-	5	-	-	24
NIGERIA	383	106	53	198	79	2 169	141	56	198	31	1	3 415
KAMERUN	18	6	3	16	4	163	10	-	9	1	-	230
ZENT AF REP	2	3	-	6	1	1	1	1	34	1	-	50
GABUN	6	7	7	9	11	13	3	-	-	-	-	56
KONGO	6	4	1	7	2	11	1	-	-	-	-	32
ZAIRE	14	3	7	14	5	23	15	1	18	-	2	102
ANGOLA	-	3	2	7	11	27	8	-	2	1	-	61
AEGYPTEN	417	267	88	680	149	4 770	240	67	3 095	327	9	10 129
SUDAN	51	6	11	11	16	444	13	3	16	4	-	575
DSCHIBUTI	-	-	-	2	2	1	-	-	1	-	-	6
AETHIOPIEN	14	5	1	12	8	496	14	-	18	1	1	570
SOMALIA	3	8	5	1	1	128	1	6	2	1	-	166
UGANDA	-	-	-	2	39	1	-	-	3	-	-	45
KENIA	111	31	17	1 349	27	4 267	55	23	1 451	20	-	7 351
RUANDA	4	-	-	12	4	41	28	3	2	-	-	94
BURUNDI	3	-	-	6	14	18	3	-	9	-	-	53
TANSANIA	27	7	6	38	23	333	9	10	62	8	-	523
SAMBIA	8	5	2	4	9	398	6	1	17	2	2	454
MALAWI	2	2	-	1	-	39	1	-	5	-	-	50
MOSAMBIK	4	-	-	-	2	4	1	-	-	-	-	11
MADAGASKAR	5	1	2	-	4	22	1	3	2	4	-	44
REUNION	5	-	-	-	-	1	2	2	2	-	-	12
SIMBABWE	18	15	4	80	31	613	29	13	52	6	1	862
MAURITIUS	27	12	-	16	4	371	18	7	66	32	-	553
SUEDAFRIKA	366	141	86	266	92	3 788	203	133	552	59	14	5 702
SESCHELLEN	9	1	-	11	-	243	5	1	42	2	-	314
BOTSUANA	5	2	1	2	-	61	-	-	-	-	-	71
AFRIKA ZUS.	4 440	2 710	746	15 262	2 043	34 984	6 044	1 628	15 400	1 784	595	85 636
KANADA	1 687	577	423	4 041	232	28 741	971	296	4 553	604	25	42 150
VER STAAT O	9 259	1 080	1 052	7 625	788	144 368	7 643	1 979	20 687	3 415	50	197 946
VER STAAT W	1 888	301	210	2 877	224	24 267	1 054	367	2 707	568	9	34 472
MEXIKO	252	137	34	152	38	3 087	113	67	242	13	2	4 137
GUATEMALA	18	8	1	20	5	38	2	-	11	6	-	109
HONDURAS	7	-	4	12	-	31	-	-	5	-	-	59
BAHAMAS	23	2	3	15	3	18	6	-	18	2	-	90
BELIZE	6	1	-	9	-	14	-	-	3	-	-	34
EL SALVADOR	4	-	1	2	3	20	2	-	1	2	-	35
NICARAGUA	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	3
COSTA RICA	15	2	1	8	1	13	2	2	21	-	-	65
PANAMA	15	-	7	4	-	24	2	2	4	2	-	60
JAMAICA	9	3	1	12	1	12	3	-	11	-	-	52
HAITI	2	-	-	5	2	25	1	-	2	-	-	37
WESTINDIEN	13	8	-	13	-	254	9	5	13	4	-	319
GUADELOUPE	4	-	-	2	-	18	-	-	21	3	-	48
ARUBA	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
CURACAO	5	-	3	-	-	5	-	-	2	-	-	15
DOMINIK REP	7	9	2	3	-	42	2	-	10	-	-	75
TRINID.U.TOB	9	2	-	4	2	2	3	2	-	-	-	24
KUBA	4	-	-	737	156	16	-	4	9	-	-	926
VENEZUELA	71	29	15	69	20	836	44	9	145	16	2	1 256
GUYANA	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
SURINAM	-	-	-	4	-	6	-	-	-	-	-	10
GUAYANA FR	2	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	7

5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
BRASILIEN	335	97	53	470	88	3 575	233	62	717	60	4	5 694	
PARAGUAY	10	5	3	3	3	373	5	-	33	-	4	439	
URUGUAY	25	6	1	3	4	138	4	-	42	-	-	223	
ARGENTINIEN	105	20	17	57	25	1 195	51	15	111	21	1	1 618	
KOLUMBIEN	108	33	25	43	20	1 455	33	17	77	11	5	1 827	
ECUADOR	25	6	2	10	6	383	12	11	41	8	-	504	
PERU	38	11	8	18	14	415	22	1	109	12	2	650	
BOLIVIEN	8	4	5	9	5	169	11	5	27	3	-	246	
CHILE	40	8	11	24	18	214	15	6	59	11	1	407	
AMERIKA ZUS.	13 996	2 349	1 884	16 256	1 659	209 755	10 244	2 890	29 681	4 761	105	293 540	
ZYPERN	174	93	17	324	481	1 458	610	11	1 658	36	74	4 936	
LIBANON	33	21	7	22	6	505	11	5	37	56	-	703	
ISRAEL	380	118	32	690	849	5 800	813	8	6 600	464	47	15 801	
JORDANIEN	72	42	25	69	35	2 773	26	12	226	85	1	3 366	
SYRIEN	102	70	26	159	56	2 308	31	21	558	19	-	3 350	
IRAK	53	36	44	138	28	1 029	26	10	67	-	2	1 433	
IRAN	1 338	261	115	427	376	7 608	110	94	632	564	10	11 495	
KUWAIT	255	42	39	132	73	2 387	82	43	392	16	4	3 465	
BAHRAIN	37	11	121	14	8	894	9	2	51	1	-	1 148	
KATAR	14	6	8	10	177	482	4	-	13	-	-	714	
SAUDI-ARAB	268	119	100	372	155	5 859	127	47	530	58	23	7 658	
JEMEN	8	5	1	8	4	780	5	5	20	1	-	837	
JEMEN DEM VR	2	-	-	-	-	8	5	1	3	-	-	19	
OMAN	33	17	12	33	13	231	16	11	27	1	10	404	
V.A.EMIRATE	141	36	31	290	25	2 043	27	3	1 020	13	-	3 629	
PAKISTAN	68	21	21	67	20	3 350	36	12	62	47	7	3 711	
BANGLADESCH	10	5	2	6	4	84	3	-	9	-	-	123	
AFGHANISTAN	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	
INDIEN	184	75	34	258	43	10 234	117	75	514	125	6	11 665	
NEPAL	1	1	-	1	-	132	4	-	3	-	-	142	
SRI LANKA	65	11	5	510	3	858	16	3	904	2	-	2 377	
BIRMA	2	2	-	3	3	27	-	1	3	-	-	41	
THAILAND	237	46	21	127	46	3 746	59	40	277	58	1	4 658	
LAOS	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	
VIETNAM	-	-	-	3	-	3	2	-	2	1	-	11	
MALAYSIA	27	12	9	37	13	739	27	10	37	1	-	912	
SINGAPUR	239	26	49	119	29	3 857	77	26	230	23	1	4 676	
INDONESIEN	166	50	49	63	35	1 687	36	19	141	17	2	2 265	
PHILIPPINEN	97	14	30	16	27	1 544	19	8	47	11	3	1 816	
HONGKONG	241	59	46	234	64	4 446	120	48	275	231	8	5 772	
CHINA, TAIWAN	51	19	10	33	17	295	25	13	17	66	2	548	
JAPAN	1 808	160	38	1 541	153	9 440	305	131	2 149	172	3	15 900	
MALEDIVEN	5	1	-	501	-	868	1	-	419	-	-	1 795	
KOREA RP	101	30	17	210	94	1 027	73	28	160	105	-	1 845	
KOREA DEM VR	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	3	
CHINA VR	118	83	28	191	50	3 349	104	47	260	66	6	4 302	
ASIEN ZUS.	6 331	1 494	937	6 609	2 867	79 853	2 926	694	17 345	2 239	210	121 525	
AUSTRALIEN	271	85	69	112	57	2 429	75	49	294	45	6	3 492	
NEUSEELAND	16	5	3	6	2	3	1	9	16	6	-	67	
OZEANIEN AM	-	-	1	1	-	13	-	-	-	-	-	15	
FIDSCHI	1	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	4	
UEB OZEANIEN	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	
POLYNES FR	4	-	-	8	-	-	-	-	13	-	-	25	
PAPUA-NEUGUJ	3	-	1	4	-	5	1	-	-	-	-	14	
AUSTR.-OZ. ZUS.	301	90	74	131	59	2 450	80	58	325	51	6	3 625	
INSGESAMT	117 087	56 319	16 388	342 306	51 559	659 593	112 680	26 293	257 090	66 927	6 737	1 712 979	

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND ES	-	-	-	1	-	101	1	-	14	-	-	101	
NORWEGEN	-	-	-	-	-	378	-	-	-	-	-	378	
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	283	-	283	
GR BRITANN	939	1 047	-	1 427	214	1 566	1 006	88	23 171	2 113	-	31 571	
DAR. LON	939	926	-	988	-	1 566	1 006	88	12 939	2 113	-	20 565	
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 949	-	-	1 949	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 751	-	-	2 751	
NCL	-	-	-	-	-	-	-	-	509	-	-	509	
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	582	-	-	582	
EDI	-	-	-	-	214	-	-	-	512	-	-	726	
*GB	-	121	-	314	-	-	-	-	3 160	-	-	3 595	
IRLAND	51	-	-	802	-	606	-	-	846	348	-	2 653	
DAR. SNN	51	-	-	802	-	606	-	-	846	348	-	2 653	
FRANKREICH	-	-	-	1 822	296	1 150	160	-	1 845	436	-	5 709	
DAR. BIA	-	-	-	1 250	-	672	160	-	230	436	-	2 748	
*FR	-	-	-	572	296	478	-	-	1 615	-	-	2 961	
SPANIEN	24 670	15 988	3 970	141 862	12 726	42 158	29 072	6 841	32 128	18 478	3 904	331 797	
DAR. PMI	13 341	8 185	3 116	65 427	7 134	16 787	11 884	4 254	10 644	9 232	2 379	152 383	
GRD	598	497	-	3 469	-	1 447	-	-	480	394	-	6 885	
AGP	1 872	519	-	9 405	387	1 549	1 711	-	2 429	810	-	18 652	
*KI	1 239	1 133	5	7 603	599	2 894	2 049	358	2 475	1 216	116	19 687	
IBZ	2 343	1 994	568	19 650	1 622	6 504	5 372	1 260	5 442	2 124	868	47 947	
LPA	1 815	1 439	177	16 337	1 561	5 805	2 595	581	4 690	1 390	541	36 891	
TCI	1 268	940	-	7 075	1 057	2 572	2 023	-	3 259	910	-	19 104	
ALC	683	180	-	4 752	-	916	487	-	929	558	-	8 505	
*SP	1 511	1 101	104	8 144	396	3 684	2 751	388	1 780	1 884	-	21 743	

\*) SIENE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR AUG. 1985

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENZL.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
PORTUGAL	1 589	641	-	6 915	-	1 746	698	-	1 672	861	45	14 167
DAR. LIS	329	-	-	1 262	-	539	-	-	-	-	-	2 130
OPD	-	-	-	581	-	-	-	-	-	-	-	551
FAO	1 134	608	-	4 567	-	704	698	-	1 371	861	-	9 943
FNC	126	33	-	535	-	503	-	-	301	-	45	1 543
MALTA	575	-	-	-	524	-	608	-	130	-	-	1 837
DAR. MLA	575	-	-	-	524	-	608	-	130	-	-	1 837
OESTERREICH	-	195	-	-	-	-	-	-	-	1 043	-	1 238
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	624	-	624
ITALIEN	1 284	1 160	-	5 900	422	3 316	2 404	-	4 537	1 846	97	20 966
DAR. VCE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	569	-	569
NAP	807	697	-	2 855	422	1 314	1 248	-	1 990	748	78	10 159
CTA	211	98	-	1 102	-	977	613	-	932	-	-	3 933
BDS	65	22	-	100	-	-	-	-	840	-	-	1 027
PMO	25	8	-	78	-	-	261	-	346	121	19	858
RMI	176	74	-	716	-	281	-	-	-	408	-	1 655
VRN	-	258	-	628	-	-	-	-	-	-	-	866
*IT	-	-	-	421	-	632	-	-	429	-	-	1 482
GRIECHENLAND	4 862	2 779	377	30 918	1 411	8 989	8 221	1 657	34 860	5 621	670	100 365
DAR. ATH	1 388	648	-	4 940	95	1 944	1 432	-	8 387	1 647	-	20 481
RHO	812	695	-	8 362	443	1 985	1 801	694	4 972	649	-	20 413
SKG	113	6	-	583	-	-	51	-	915	267	91	2 026
HER	1 608	831	377	9 977	873	2 965	2 458	963	10 001	1 954	503	32 510
*GR	941	599	-	7 056	-	2 095	2 479	-	10 585	1 104	76	24 935
TUERKEI	400	96	-	5 038	-	948	166	-	7 492	1 656	63	15 859
DAR. ANK	-	-	-	344	-	-	-	-	-	187	-	531
IST	156	7	-	1 228	-	679	166	-	3 028	258	-	5 522
IZM	20	12	-	1 250	-	-	-	-	1 548	574	-	3 404
*TK	224	77	-	2 216	-	269	-	-	2 916	637	63	6 402
JUGOSLAWIEN	4 791	4 453	-	14 828	3 195	8 815	6 110	1 137	5 303	1 435	189	50 256
DAR. DBV	1 180	1 114	-	3 661	1 177	1 911	1 921	587	1 679	698	189	14 117
SPU	1 669	1 533	-	5 143	1 359	2 846	1 121	550	1 597	737	-	16 555
*JU	1 942	1 761	-	5 801	659	3 969	3 068	-	1 993	-	-	19 193
UNGARN	-	-	-	233	-	266	-	-	-	-	-	499
TSSCHECHOSLOW	-	5	-	253	53	192	-	-	-	-	-	503
DAR. PRG	-	5	-	253	53	192	-	-	-	-	-	503
RUMAENIEN	793	1 332	349	3 522	1 466	3 629	1 505	820	1 127	-	467	15 010
DAR. BUI	-	-	-	416	-	632	-	-	-	-	-	1 050
CND	793	1 332	349	3 066	1 466	2 997	1 505	820	1 127	-	467	13 922
BULGARIEN	2 208	2 405	-	5 546	2 359	4 578	3 008	726	1 864	-	-	22 694
DAR. VAR	1 082	1 276	-	2 851	1 189	2 454	2 099	339	1 240	-	-	12 530
BOJ	1 126	1 129	-	2 695	1 170	2 009	909	387	545	-	-	9 970
SOWJETUNION	280	583	-	448	-	1 810	923	-	11	-	-	4 055
DAR. IEV	-	286	-	-	-	320	252	-	-	-	-	858
*SU	280	297	-	448	-	1 488	671	-	11	-	-	3 195
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	1	-	-	31	-	-	32
EUROPA ZUS.	42 442	30 884	4 696	219 514	22 666	80 249	53 881	11 269	115 017	34 120	5 435	619 973
TUNESIEN	1 847	1 529	216	6 535	851	5 544	4 679	1 132	4 624	1 108	487	28 552
DAR. DJE	567	451	-	1 749	-	1 331	1 091	-	1 259	-	-	6 448
MIR	1 280	1 078	216	4 786	851	4 213	3 588	1 132	3 009	1 108	487	21 748
ALGERIEN	-	-	-	345	-	-	-	-	-	-	-	345
MAROKKO	228	98	-	3 182	-	1 384	-	-	3 474	7	45	8 418
DAR. TNG	24	2	-	37	-	205	-	-	782	7	-	1 057
AGA	204	96	-	3 145	-	1 179	-	-	2 692	-	45	7 361
SENEGAL	-	-	-	208	-	578	-	-	-	-	-	786
DAR. DKR	-	-	-	208	-	578	-	-	-	-	-	786
AEGYPTEN	8	-	-	35	-	11	-	-	340	-	-	394
KENIA	-	-	-	1 296	-	2 761	-	-	1 302	-	-	5 359
DAR. MBA	-	-	-	1 296	-	2 761	-	-	1 302	-	-	5 359
AFRIKA ZUS.	2 083	1 627	216	11 601	851	10 278	4 679	1 132	9 740	1 115	532	43 854
KUBA	-	-	-	733	156	-	-	-	-	-	-	889
DAR. HAV	-	-	-	733	156	-	-	-	-	-	-	889
BRASILIEN	-	-	-	163	-	-	-	-	338	-	-	501
DAR. REC	-	-	-	163	-	-	-	-	338	-	-	501
AMERIKA ZUS.	-	-	-	896	156	-	-	-	338	-	-	1 390
ZYPERN	98	59	-	285	-	-	522	-	750	-	74	1 788
DAR. *ZY	98	59	-	285	-	-	522	-	750	-	74	1 788
ISRAEL	157	59	-	522	467	1 124	730	-	2 688	122	45	5 914
DAR. TLV	157	59	-	522	467	1 124	730	-	2 688	122	45	5 914
V.A. EMIRATE	-	-	-	215	-	703	-	-	312	-	-	1 230
DAR. SHJ	-	-	-	215	-	703	-	-	312	-	-	1 230
SRI LANKA	-	-	-	471	-	-	-	-	889	-	-	1 360
DAR. CMB	-	-	-	471	-	-	-	-	889	-	-	1 360
MALEDIVEN	-	-	-	501	-	868	-	-	413	-	-	1 782
DAR. MLE	-	-	-	501	-	868	-	-	413	-	-	1 782
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
ASIEN ZUS.	255	118	-	1 994	467	2 698	1 252	-	5 052	122	119	12 077
INSGESAMT	44 780	32 429	4 912	234 005	24 140	93 225	59 812	12 401	130 147	35 357	6 086	677 294

\*1) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr August 1985

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis August 1985	Januar bis August 1984	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	26 901,4	28 085,6	26 327,8	220 965,2	199 161,1	+ 10,9
Empfang ...	15 816,0	15 249,7	14 160,3	143 783,6	140 869,1	+ 2,1
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	9 287,3	9 553,4	7 703,4	71 034,3	66 764,6	+ 6,4
ohne Umladungen ...	3 189,6	3 584,7	3 341,4	29 632,9	28 093,1	+ 5,5
Gesamtverkehr ...	55 194,3	56 473,4	51 532,9	465 415,9	434 887,9	+ 7,0
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	2 921,1	2 928,1	2 215,9	49 162,1	43 859,7	+ 12,1
And. Nahrungsmittel ....	1 911,5	2 283,2	1 989,3	16 174,8	13 313,9	+ 21,5
Feste min. Brennst. ....	198,9	194,3	0,4	554,3	4,3	x
Mineralölerzgn. u.ä. ....	8,7	10,0	9,5	87,7	142,5	- 38,5
Erze, Metallabfälle ....	6,2	5,4	3,4	46,1	39,4	+ 17,0
Eisen, NE-Metalle ....	218,8	303,3	257,2	2 056,3	2 279,6	- 9,8
Steine u. Erden ....	73,4	130,1	313,7	1 453,1	2 335,7	- 37,8
Düngemittel ....	11,4	1,4	4,4	24,9	18,8	+ 32,4
Chem. Erzeugnisse ....	3 139,8	3 125,3	2 853,2	24 842,3	23 988,5	+ 3,6
And. Halb- u. Fertigerz. ....	22 584,7	23 171,9	21 683,3	185 184,6	179 682,8	+ 3,1
Bes. Transportgüter ....	20 930,1	20 735,7	18 861,1	156 196,9	141 129,6	+ 10,7
Zusammen ...	52 004,7	52 888,7	48 191,5	435 783,0	406 794,8	+ 7,1
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % <sup>1)</sup>						
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	5,6	5,5	4,6	11,3	10,8	
And. Nahrungsmittel ....	3,7	4,3	4,1	3,7	3,3	
Feste min. Brennst. ....	0,4	0,4	0,0	0,1	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä. ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle ....	0,4	0,6	0,5	0,5	0,6	
Steine u. Erden ....	0,1	0,2	0,7	0,3	0,6	
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse ....	6,0	5,9	5,9	5,7	5,9	
And. Halb- u. Fertigerz. ....	43,5	43,8	45,0	42,5	44,2	
Bes. Transportgüter ....	40,2	39,2	39,1	35,8	34,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	473,9	335,4	319,5	21 188,4	18 451,7	+ 14,8
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	1 173,8	1 316,5	1 379,6	12 443,1	11 318,5	+ 9,9
Elektroerzgn. (931) ....	3 479,7	3 163,8	3 464,6	28 273,2	29 989,8	- 5,7
Büromaschinen (T.a. 939) ....	794,0	904,8	813,6	7 109,2	6 974,6	+ 1,9
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	5 598,1	5 665,0	5 209,5	43 471,7	39 889,7	+ 9,0
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	1 570,5	1 590,8	1 335,4	12 979,9	13 086,7	- 0,8
Bekleidung (T.a. 963) ....	2 736,5	2 513,4	2 676,0	20 926,7	23 077,3	- 9,3
Druckereierzgn. (974) ....	2 153,3	2 227,4	2 115,6	16 820,2	15 207,3	+ 10,6
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	568,3	673,2	560,8	4 803,1	4 806,7	- 0,1
Sammelgüter u.a. (999) ....	20 795,3	20 408,5	18 707,0	154 805,1	140 041,7	+ 10,5
Übrige Güter ....	12 661,3	14 089,9	11 609,9	112 962,4	103 950,8	+ 8,7
Zusammen ...	52 004,7	52 888,7	48 191,5	435 783,0	406 794,8	+ 7,1
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % <sup>1)2)</sup>						
Schnittblumen (T.a. 099) ....	0,9	0,6	0,7	4,9	4,5	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	2,3	2,5	2,9	2,9	2,8	
Elektroerzgn. (931) ....	6,7	6,0	7,2	6,5	7,4	
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1,5	1,7	1,7	1,6	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	10,8	10,7	10,8	10,0	9,8	
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	3,0	3,0	2,8	3,0	3,2	
Bekleidung (T.a. 963) ....	5,3	4,8	5,6	4,8	5,7	
Druckereierzgn. (974) ....	4,1	4,2	4,4	3,9	3,7	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	1,1	1,3	1,2	1,1	1,2	
Sammelgüter u.a. (999) ....	40,0	38,6	38,8	35,5	34,4	
Übrige Güter ....	24,3	26,6	24,1	25,9	25,6	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 QUETERHAUPTGRUPPEN UND QUETERABTEILUNGEN \*)

NR. QUETERHAUPTGRUPPE QUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR	
	VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	444,7	34,1	478,8	51,9	530,6	431,5	3 970,3	3 107,1
01 GETREIDE	0,2	1,7	1,9	0,0	1,9	0,0	227,7	0,6
02 KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	4,0	0,0
03 FRUECHTE, GEMUESE	26,0	740,2	766,2	769,9	1 536,1	227,9	20 138,9	9 820,0
04 TEXTILE ROHSTOFFE	5,7	0,7	6,4	0,1	6,5	3,2	105,1	62,9
05 HOLZ UND KORK	0,6	1,5	2,1	0,1	2,2	1,8	9,0	2,4
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	0,1	0,1	-	0,2	-
09 PFL., U. TIER., ROHST. ANG.	72,9	405,4	478,3	365,4	843,7	97,5	24 707,0	16 343,8
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. ZUS	550,1	1 183,5	1 733,7	1 187,5	2 921,1	761,9	49 162,1	29 336,9
11 ZUCKER	3,6	2,2	5,7	-	5,7	0,0	15,7	0,9
12 GETRAENKE	187,0	17,3	204,4	5,2	209,6	58,7	1 270,2	224,7
13 AND. GENUSSMITTEL U. A.	215,9	36,8	252,7	65,0	317,7	204,8	4 937,5	1 779,9
14 FLEISCH, EIER, MILCH	583,4	552,1	1 135,6	195,3	1 330,8	522,6	9 360,6	4 786,0
16 GETREIDE U. AE. ERZGN.	21,9	11,8	33,7	4,0	37,8	11,8	461,5	188,1
17 FUTTERMITTEL	1,9	6,0	8,0	0,3	8,2	1,3	44,9	10,2
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,5	0,9	1,4	0,3	1,6	0,0	84,3	41,5
AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 014,3	627,2	1 641,5	270,1	1 911,5	799,3	16 174,8	7 031,3
21 STEINKOEHLE - BRIKETS	196,7	-	196,7	-	196,7	145,5	543,3	410,6
22 BRAUNKOEHLE U. A., TORF	0,0	-	0,0	2,2	2,2	0,5	10,7	6,4
23 KOKS	-	-	-	-	-	-	0,3	-
FESTE MIN. BRENNST. ZUS	196,7	-	196,7	2,2	198,9	146,0	554,3	417,1
31 ROHES ERDOEL	-	1,4	1,4	-	1,4	-	3,1	0,3
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,6	2,0	2,6	0,3	2,9	0,5	18,5	5,7
33 NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2	7,4	2,0
34 MINERALOELERZGN. ANG.	2,0	0,9	2,9	1,1	4,0	1,8	58,8	27,7
MINERALOELERZGN. U. AE. ZUS	2,6	4,5	7,1	1,6	8,7	2,5	87,7	35,7
41 EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,2	-
45 NE-METALLERZE	4,8	1,3	6,1	0,1	6,2	3,6	40,7	15,1
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	-	-	0,0	0,0	0,0	4,3	3,6
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	4,8	1,3	6,1	0,2	6,2	3,6	46,1	18,7
51 ROHEISEN - STAHL	15,5	0,6	16,1	-	16,1	5,8	25,7	13,2
52 STAHLHALBZEUG	18,8	11,1	29,9	5,4	35,3	18,8	311,6	158,5
53 STAB-, FORMSTAHL U. A.	1,9	0,9	2,8	0,1	2,9	0,0	51,6	29,4
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	10,3	5,1
55 ROHRE, GIESSERIEERZGN.	34,0	3,8	37,8	7,0	44,8	17,8	502,3	261,5
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	76,2	19,8	96,0	23,7	119,7	32,5	1 184,7	401,2
EISEN, NE-METALLE ZUS	146,4	36,2	182,6	36,2	218,8	75,0	2 056,3	868,9
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1,8	0,5	2,3	0,1	2,4	0,0	638,2	597,8
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	6,9	0,9
63 AND. STEINE U. ERDEN	21,0	10,2	31,3	16,8	48,1	19,3	340,8	185,5
64 ZEMENT, KALK	2,5	0,8	3,3	0,0	3,3	2,4	5,2	3,4
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	10,7	1,6	12,3	7,3	19,6	10,8	261,3	111,0
STEINE U. ERDEN ZUS	36,0	13,1	49,2	24,2	73,4	32,6	1 453,1	898,8
71 NAT. DUENGEMITTEL	0,1	4,3	4,4	-	4,4	0,1	5,3	0,2
72 CHEM. DUENGEMITTEL	0,1	0,0	0,1	6,9	7,0	-	18,6	9,8
DUENGEMITTEL ZUS	0,2	4,3	4,5	6,9	11,4	0,1	24,9	10,0
81 CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	240,3	18,5	258,8	48,8	307,7	192,0	1 804,1	1 166,6
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	0,7	-	0,7	-	0,7	-	1,0	0,1
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	0,1	0,1	-	7,0	3,3
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	2 002,3	319,7	2 322,1	509,3	2 831,4	1 308,8	23 030,1	11 070,3
CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 243,3	338,2	2 581,6	558,2	3 139,8	1 500,8	24 842,3	12 240,2
91 FAHRZEUGE	987,4	425,7	1 413,1	291,4	1 704,5	825,5	16 382,9	9 458,8
92 LANDMASCHINEN	13,1	1,0	14,1	22,2	36,3	24,5	170,4	95,3
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	6 680,9	2 010,0	8 690,9	1 294,5	9 985,3	4 618,7	80 498,1	36 988,9
94 EBM-WAREN U. A.	298,4	106,3	404,7	71,2	475,9	173,8	5 325,6	2 707,3
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	94,8	15,2	109,9	19,3	129,2	33,6	1 372,7	412,1
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 018,3	2 545,0	3 563,3	1 646,5	5 209,8	1 775,0	41 071,0	15 846,2
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 936,5	1 171,3	4 107,8	935,9	5 043,6	1 862,9	40 363,8	15 617,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ. ZUS	12 029,3	6 274,4	18 303,7	4 280,9	22 584,7	9 313,9	185 184,6	81 135,9
BES. TRANSPORTQUETER ZUS	10 677,6	7 333,2	18 010,8	2 919,3	20 930,1	10 725,7	156 196,9	83 303,1
ZUSAMMEN	26 901,4	15 816,0	42 717,4	9 287,3	52 004,7	23 361,3	435 783,0	215 296,6
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 189,6	1 577,6	29 632,9	14 661,1
INSGESAMT	26 901,4	15 816,0	42 717,4	9 287,3	55 194,3	24 938,9	465 415,9	229 957,7

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	25,9	4,6	30,4	15,1	45,5	36,5	486,7	280,9
	RINDVIEH	162,8	-	162,8	-	162,8	162,8	1 967,9	1 958,8
	SCHAFE, ZIEGEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	1,0	0,1
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	GEFLUEGEL	224,7	2,8	227,5	8,4	235,9	212,5	609,1	474,4
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	10,7	0,3	11,0	0,8	11,8	10,3	226,7	181,4
	ZOOTIERE	20,6	26,5	47,0	27,6	74,6	9,4	677,9	211,5
011	WEIZEN, MENCHKORN	-	-	-	-	-	-	4,2	-
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,9	-
013	ROGGEN	-	1,4	1,4	-	1,4	-	1,4	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
015	MAIS	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	166,6	-
016	REIS	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	6,4	0,6
019	SONST. GETREIDE	0,2	0,2	0,4	-	0,4	-	48,2	0,0
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	4,0	0,0
031	ZITRUSFRUECHTE	0,5	10,4	10,9	6,8	17,7	0,4	311,4	136,1
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	4,4	505,0	509,4	543,1	1 052,5	123,6	8 378,2	1 997,3
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	21,1	224,8	245,9	220,0	465,9	103,9	11 449,3	7 686,6
041	WOLLE, TIERHAARE	0,8	0,0	0,8	0,1	0,9	0,0	7,3	0,1
042	BAUMWOLLE	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	43,7	41,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	4,7	0,0	4,8	0,0	4,8	3,1	29,5	13,0
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,0	0,7	0,7	-	0,7	-	18,1	6,0
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	6,5	2,6
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
055	SONST. ROHHOLZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,5	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,4	-	0,4	-	0,4	0,2	2,9	0,7
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,2	1,5	1,7	0,1	1,7	1,7	4,5	1,7
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	0,1	0,1	-	0,2	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	3,9	0,0	3,9	-	3,9	2,4	226,7	148,2
	PELZFELLE, ROH	8,3	48,1	56,4	35,9	92,4	25,0	655,4	238,4
	ABFAELLE	-	0,1	0,1	0,5	0,6	0,1	1,7	0,9
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	13,9	13,9	0,3	14,2	0,2	32,8	0,7
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG SCHNITTBLUMEN	33,7	232,0	265,7	208,2	473,9	17,0	21 188,4	15 228,5
	NATURDAERME	1,4	7,9	9,3	13,1	22,4	1,2	271,4	32,6
	UEBR. ROHSTOFFE	25,7	103,2	128,9	107,4	236,3	51,6	2 330,7	694,3
111	ROHZUCKER	0,5	1,7	2,2	-	2,2	-	2,3	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	3,1	0,5	3,5	-	3,5	0,0	13,1	0,9
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,3	0,0
121	MOST, WEIN	99,5	7,1	106,5	0,8	107,3	40,9	530,1	97,7
122	BIER	56,2	0,6	56,8	0,2	57,0	13,3	319,3	37,0
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	24,3	5,6	29,8	1,3	31,1	1,6	213,3	19,8
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	7,0	4,2	11,2	2,9	14,1	2,9	207,5	70,2
131	KAFFEE	7,5	6,8	14,3	0,1	14,4	6,9	154,3	65,0
132	KAKAO, KAKADERZGN.	8,7	0,2	8,9	1,7	10,6	6,7	75,0	29,2
133	TEE, GEWUERZE	2,7	5,3	8,1	4,6	12,7	3,8	342,9	233,5
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	75,2	0,3	75,4	0,2	75,6	75,2	104,4	95,2
135	TABAKWAREN	6,7	11,2	18,0	36,6	54,5	17,5	2 886,2	843,5
136	ZUCKERWAREN, HONIG	2,0	0,2	2,2	0,6	2,8	0,7	98,2	19,2
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	113,1	12,7	125,8	21,3	147,1	94,0	1 276,6	494,2
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	26,4	363,0	389,4	40,6	430,0	30,7	3 393,2	1 651,1
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	5,4	151,6	157,0	148,1	305,1	29,5	2 004,9	198,4
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,1	1,4	1,5	0,0	1,5	0,0	40,5	6,4
144	MILCHERZGN.	11,3	9,5	20,8	2,7	23,4	3,2	265,0	73,0
145	AND. SPEISEFETTE	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	26,1	15,7
146	EIER	518,8	16,6	535,4	3,4	538,8	444,4	3 459,9	2 787,8
147	AND. FLEISCHWAREN	4,6	2,8	7,4	0,2	7,6	2,5	43,2	11,6
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	16,7	7,2	24,0	0,3	24,2	12,2	127,8	41,9
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	4,0	0,3
162	MALZ	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2
163	SONST. GETREIDEERZGN.	18,6	4,1	22,7	0,3	23,0	10,7	242,9	152,6
164	OBSTERZGN.	2,4	7,3	9,6	1,6	11,2	0,2	157,1	21,1
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,0
166	AND. GEMUESEERZGN.	0,8	0,4	1,2	2,1	3,2	0,9	55,2	12,2
167	HOPFEN	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,9	1,8
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,3	0,2
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,9	6,0	8,0	0,3	8,2	1,3	44,6	10,0
181	OELSAATEN-FRUECHTE	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	36,5	36,1
182	SONST. OELE, FETTE	0,4	0,9	1,3	0,2	1,5	0,0	47,8	5,5
211	STEINKOEHLE	196,7	-	196,7	-	196,7	145,5	542,8	410,6
213	STEINKOEHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,6	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 QUETERGRUPPEN \*)

NR.	QUETERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST BEFOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	VERKEHR	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
221	BRAUNKOEHLE	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,4	-
223	BRAUNKOEHLENBRIKETT	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-
224	TORF	-	-	-	-	2,2	-	2,2	0,5	8,5	6,4
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-
310	ROMES ERDOEL	-	1,4	1,4	-	-	-	1,4	-	3,1	0,3
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,6	0,8	1,4	-	-	-	1,4	0,5	7,8	1,9
323	AND. KRAFTSTOFFE	-	0,4	0,4	0,3	-	-	0,7	0,1	9,3	3,6
325	DIESELDOEL, L. HEIZDOEL	-	0,9	0,9	-	-	-	0,9	-	1,4	0,3
327	SCHWERES HEIZDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
330	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	0,2	0,2	0,2	-	-	0,4	0,2	7,4	2,0
341	SCHMIERDOEL, -FETTE	1,2	0,7	1,9	1,1	-	-	3,0	1,6	37,1	14,8
343	BITUMEN U.AE.	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,5	0,1
349	AND. MINERALDOELERZGN.	0,7	0,2	1,0	0,1	-	-	1,0	0,2	21,2	12,8
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-
451	NE-METALLABFAELLE	-	1,3	1,3	0,1	-	-	1,4	1,4	4,3	3,4
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	4,8	-	4,8	-	-	-	4,8	2,2	27,2	5,8
455	MANGANERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-MATALLERZE	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	6,6	5,9
463	SONST. EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	3,5
466	HOCHOFENSTAUB	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
512	ROMEISEN U.AE.	0,4	0,6	1,0	-	-	-	1,0	0,9	4,6	3,9
515	ROHSTAHL	15,1	-	15,1	-	-	-	15,1	4,9	21,1	9,4
523	SONST. STAHLHALBZEUG	18,8	11,1	29,9	5,4	-	-	35,3	18,8	311,6	158,5
532	WARM GEW. FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-
536	SONST. EISENDRAHT	0,7	0,9	1,6	0,1	-	-	1,8	0,0	23,9	6,3
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	1,2	-	1,2	-	-	-	1,2	-	25,1	21,1
542	GEW. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-
543	SONST. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,0
545	WARM GEW. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-	5,9	2,6
546	SONST. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	2,5
551	ROHRE U.AE.	29,9	3,7	33,6	7,0	-	-	40,6	16,0	458,9	247,6
552	GIESSEREIERZGN. U.AE.	4,1	0,1	4,3	0,0	-	-	4,3	1,9	43,4	13,9
561	KUPFER, -LEG.	1,6	2,0	3,6	1,5	-	-	5,1	2,3	44,1	23,4
562	ALUMINIUM, -LEG.	27,3	0,4	27,7	2,4	-	-	30,1	15,4	216,9	127,1
563	BLEI, -LEG.	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	2,1	-
564	ZINK, -LEG.	0,4	0,2	0,6	0,0	-	-	0,6	0,2	4,6	1,9
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	8,3 2,1 2,6	11,7 2,6 4,6	20,0 4,6 5,9	9,5 5,9 10,6	-	-	29,5 10,6 102,6	0,5 1,0 1,0	279,5 102,6 33,3	10,4 33,3 33,3
568	NE-METALLHALBZEUG	36,5	3,0	39,5	4,3	-	-	43,9	13,2	504,9	205,0
611	INDUSTRIESAND	1,8	0,5	2,3	-	-	-	2,3	-	3,7	1,0
612	AND. SAND U. KIES	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	0,0
613	BIMMSAND, -KIES	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0	-	0,7	0,3
614	LEHM, TON	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	20,8	3,0
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	812,6	593,4
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	0,4
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	0,5
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,1	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	10,6	2,3
632	NATURWERKSTEINE	1,7	0,5	2,2	3,2	-	-	5,3	2,6	86,6	63,5
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	0,3
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	1,0
639	SONST. ROHMINERALIEN	19,2	9,8	28,9	13,7	-	-	42,6	16,7	241,1	118,4
641	ZEMENT	2,5	0,2	2,7	0,0	-	-	2,7	2,4	4,5	3,4
642	KALK	-	0,6	0,6	-	-	-	0,6	-	0,6	-
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
691	STEINERZGN.	6,2	0,0	6,2	2,3	-	-	8,5	4,0	91,7	50,7
692	KERAM. BAUSTOFFE	4,5	1,6	6,1	5,0	-	-	11,1	6,8	169,7	60,3
711	NAT. NATRONSALPETER	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-
713	KALIROHSALZE	0,1	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	0,3	0,1
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	-	4,3	4,3	-	-	-	4,3	-	4,4	0,1
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 QUETERGRUPPEN \*)

NR.	QUETERGRUPPE	TONNEN									
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERM. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT BEFORDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST BEFORDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
722	AND. PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,1	0,0	0,1	6,9	7,0	-	19,6	9,8	-	-
811	SCHWEFELSAEURE	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,4	0,3	-	-
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
819	SONST. CHEM. GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ANORG. GRUNDSTOFFE	15,1	3,4	18,5	2,3	20,8	10,2	558,4	474,9	-	-
	ORG. GRUNDSTOFFE	1,5	0,4	1,9	0,0	1,9	0,2	108,2	90,9	-	-
	RADIOAKTIVE STOFFE	223,7	14,7	238,4	46,5	284,9	181,6	1 137,1	600,5	-	-
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-
831	BENZOL	0,7	-	0,7	-	0,7	-	0,9	0,1	-	-
839	TEER, PECH U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
841	ZELLSTOFF	-	-	-	0,1	0,1	-	6,7	3,3	-	-
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
891	KUNSTSTOFFE	123,7	6,1	129,8	11,3	141,1	48,8	1 293,0	623,0	-	-
892	FARBEN, GERBSTOFFE	30,5	6,9	37,5	8,5	45,9	14,5	523,6	235,7	-	-
893	PHARMAZ., ERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	PHARMAZ., ERZG.	372,3	134,0	506,3	244,2	750,5	289,2	6 104,3	2 490,7	-	-
	REINIGUNGSM. U. AE.	35,9	7,5	43,5	16,1	59,6	20,5	567,6	220,3	-	-
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	10,1	1,8	11,9	0,9	12,7	3,7	142,3	71,5	-	-
895	STAERKE, KLEBER	5,5	6,2	11,7	2,7	14,4	2,5	98,2	24,1	-	-
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 424,3	187,2	1 581,5	225,6	1 807,1	929,7	14 301,0	7 405,0	-	-
910	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KRAFTFAHRZEUGE	754,4	245,4	999,8	174,0	1 173,8	668,1	12 443,1	8 171,5	-	-
	LUFTFAHRZEUGE	87,3	158,0	245,3	71,1	316,4	90,8	2 126,4	792,1	-	-
	WASSERFAHRZEUGE	136,4	20,6	157,0	44,3	201,3	62,3	1 701,8	459,0	-	-
	SONST. FAHRZEUGE	9,2	1,7	10,9	2,1	13,1	4,2	111,6	36,1	-	-
920	LANDMASCHINEN	13,1	1,0	14,1	22,2	36,3	24,5	170,4	95,3	-	-
931	ELEKTROERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ELEKTR. MASCHINEN	149,0	110,4	259,4	32,3	291,7	132,0	2 766,3	1 321,6	-	-
	DRAHT, KABEL, ISOL.	52,2	14,2	66,4	6,0	72,4	34,2	440,2	159,4	-	-
	NACHRICHTENGERAETE	245,2	53,0	298,2	103,7	401,8	212,2	3 437,3	1 827,5	-	-
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	58,1	8,0	66,1	7,7	73,7	50,3	596,8	433,9	-	-
	ELEKTROMED. APPARATE	75,0	17,0	92,0	7,6	99,6	55,5	683,3	317,3	-	-
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 370,7	895,1	2 265,8	274,6	2 540,5	957,9	20 349,3	7 943,5	-	-
939	SONST. MASCHINEN ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BUEROMASCHINEN	315,2	274,3	589,5	204,5	794,0	334,6	7 109,2	3 434,7	-	-
	MET. BEARB. MASCHIN.	0,6	0,2	0,8	-	0,8	0,5	10,0	1,9	-	-
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	21,4	7,7	29,1	4,5	33,6	18,4	511,0	134,4	-	-
	FLUGZEUGMOTOREN	13,4	23,9	37,3	5,5	42,9	11,2	422,7	165,7	-	-
	SONST. N. EL. MOTOREN	21,7	9,4	31,1	5,2	36,2	6,7	700,4	226,9	-	-
	SONST. N. EL. MASCH. AN	4 358,4	596,8	4 955,1	643,0	5 598,1	2 805,2	43 471,7	21 032,1	-	-
941	BAUTEILE A. METALL	26,0	3,1	29,1	0,5	29,5	17,4	1 045,9	915,7	-	-
949	EBM-WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	17,6	5,9	23,6	3,9	27,5	5,3	267,3	106,1	-	-
	NAEGEL, SCHRAUBEN	15,7	3,5	19,3	2,7	22,0	8,8	156,2	58,3	-	-
	WERKZEUGE	92,3	56,8	149,2	36,6	185,7	72,3	1 479,2	580,1	-	-
	SCHNEIDWAREN	17,1	3,8	20,9	2,4	23,3	2,1	323,6	77,5	-	-
	UEBR. EBM-WAREN	129,6	33,1	162,7	25,1	187,8	67,8	2 053,4	969,6	-	-
951	GLAS	5,2	0,9	6,1	1,6	7,8	2,8	73,0	17,0	-	-
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GLASWAREN	52,9	5,7	58,6	6,2	64,8	16,7	661,1	159,6	-	-
	FEINKERAM. ERZGN.	25,7	4,2	29,9	5,0	34,9	10,1	383,7	165,4	-	-
	PERLEN, EDELSTEINE	1,6	3,5	5,1	4,6	9,7	1,8	106,3	22,1	-	-
	SONST. MIN. ERZGN.	9,3	1,0	10,3	1,8	12,1	2,6	148,6	48,0	-	-
961	LEDER, ZUGER, PELZPELL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	LEDER, LEDERWAREN	45,9	209,4	255,3	163,3	418,6	177,2	3 888,1	1 781,3	-	-
	ZUGER, PELZFELLE	8,0	8,0	16,0	18,9	34,9	6,9	354,4	69,8	-	-
962	GARNE, GEWEBE U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	TEPPICHE	31,4	235,1	266,6	173,9	440,5	146,0	3 248,5	1 264,5	-	-
	GEWEBE	138,3	64,7	203,0	90,8	293,8	125,7	2 703,6	1 213,2	-	-
	GARNE, GEWEBE U. AE.	368,4	291,6	660,0	156,2	836,2	206,4	7 027,8	2 253,4	-	-
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BEKLEIDUNG	309,3	1 597,2	1 906,5	830,0	2 736,5	966,9	20 926,7	8 194,3	-	-
	SCHUHE	68,6	76,9	145,5	188,1	333,6	103,7	2 100,0	752,1	-	-
	REISEARTIKEL	28,4	62,0	90,4	25,2	115,6	42,2	821,8	317,6	-	-
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	22,2	11,4	33,6	8,4	42,0	14,2	942,0	612,5	-	-
972	PAPIER, PAPPE	21,7	1,0	22,7	2,8	25,5	13,3	408,8	257,2	-	-
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	100,2	15,8	116,0	24,6	140,6	53,4	924,7	366,0	-	-
974	DRUCKEREIERZGN.	1 287,0	557,7	1 844,7	308,7	2 153,3	699,3	16 820,2	5 849,2	-	-
975	MOEBEL	97,4	7,9	105,3	7,0	112,3	82,5	901,9	451,4	-	-
976	HOLZ-U. KORKWAREN	16,9	8,7	25,6	14,9	40,5	12,8	370,6	142,1	-	-
979	SONST. FERTIGWAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	336,7	132,3	469,0	99,3	568,3	203,2	4 803,1	1 682,3	-	-
	FOTOCHEM. ERZGN.	6,1	0,7	6,8	0,3	7,0	1,2	133,3	65,6	-	-
	KINOFILME	103,6	43,8	147,4	20,9	168,2	68,6	1 123,2	339,8	-	-

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR AUG. 1985

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS AUGUST	
		VERSAND	EMPFANG			BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFÖRDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	UHREN	38,9	29,3	68,2	47,6	115,8	41,8	992,7	380,3
	MUSIKINSTRUMENTE	59,2	29,0	88,2	35,5	123,7	29,1	1 056,5	286,9
	SPORTART., SPIELWAR.	67,7	73,2	140,9	59,7	200,5	82,4	1 383,6	542,0
	KUNSTGEGENSTÄNDE	28,7	9,6	38,3	5,0	43,4	20,8	344,6	151,7
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	4,7	19,3	24,0	10,3	34,3	17,3	305,5	82,1
	SONST. FERTIGWAREN	745,5	231,6	977,1	290,9	1 268,0	523,1	9 883,1	4 408,2
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	3,2	2,7	5,9	0,7	6,6	2,8	89,1	41,3
992	GEBR. BAUGERÄTE U. A.	0,2	0,1	0,2	0,0	0,3	0,2	26,3	0,9
993	UMZUGSGUT	32,5	33,7	66,2	56,1	122,3	23,3	1 172,8	457,8
994	GOLD, MÜNZEN	2,5	2,1	4,5	1,1	5,6	0,3	103,3	3,5
999	SAMMELGÜTER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	97,2	59,5	156,7	141,4	298,0	45,7	2 261,9	345,9
	GESCHENKARTIKEL	32,5	0,9	33,4	3,1	36,5	31,0	1 072,4	962,2
	PERS. EFFEKTEN	215,8	184,7	400,5	594,1	994,5	289,6	5 386,4	1 543,4
	BEHÄLTERSENDUNGEN	15,7	1,2	16,8	2,1	18,9	7,8	147,5	92,8
	WARENPROBEN	31,3	50,5	81,8	31,9	113,7	19,6	1 012,1	193,3
	SONST. SAMMELGUT	4 487,8	4 150,6	8 638,4	1 733,8	10 372,2	4 634,6	85 440,6	42 685,5
	TRANSPORTGÜTER ANG	4 727,4	2 389,2	7 116,6	299,0	7 415,6	5 183,4	48 509,5	33 261,6
	DIENSTGUT	1 031,5	458,3	1 489,8	56,1	1 545,9	487,3	10 974,7	3 715,2
	ZUSAMMEN	26 901,4	15 816,0	42 717,4	9 287,3	52 004,7	23 361,3	435 783,0	215 296,6
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN					3 189,6	1 577,6	29 632,9	14 661,1
	INSGESAMT	26 901,4	15 816,0	42 717,4	9 287,3	55 194,3	24 938,9	465 415,9	229 957,7

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	23,0	8,3	425,7	9,2	1,7	14,4	74,2	0,5	557,0	0,0
HANNOVER	0,0	-	0,0	-	-	164,5	0,8	-	0,9	10,0	-	176,3	-
BREMEN	-	0,1	-	-	-	75,5	0,9	0,0	1,3	2,1	-	79,9	0,0
DUESSELDORF	25,1	-	-	-	-	270,9	27,0	3,6	52,6	50,1	0,2	429,4	0,0
KOELN/BONN	15,7	-	-	-	-	76,0	4,7	0,7	7,7	17,2	-	121,8	-
FRANKFURT	648,2	196,0	133,7	481,0	160,2	-	294,9	146,5	531,3	337,0	1,0	2 929,6	26,8
STUTTGA RT	7,4	0,7	0,7	10,9	2,1	214,1	-	-	0,5	30,1	0,0	266,3	-
NUERNBERG	1,1	-	0,0	1,7	0,6	39,1	-	-	-	6,3	-	48,9	-
MUENCHEN	73,5	24,8	13,3	66,9	31,9	274,2	2,2	-	-	34,1	-	520,9	1,5
BERLIN (WEST)	96,8	4,6	0,7	20,8	12,1	134,5	13,7	4,2	32,8	-	1,1	321,5	17,2
SONST. FLUGPL.	-	-	-	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	1,6	-	1,8	-
INSGESAMT	867,8	226,2	148,5	604,3	215,2	1 674,6	353,5	156,7	641,4	562,8	2,9	5 453,7	45,6
DARUNTER IN FRACHTERN	-	0,6	-	-	0,7	16,6	3,2	0,0	0,6	23,7	0,0	45,6	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	EINLADUNG											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
FINNLAND	20,9	-	-	19,3	-	192,3	0,1	-	-	-	-	232,6	67,1
SCHWEDEN	9,4	-	-	14,9	-	245,9	-	-	5,2	-	0,1	275,6	182,4
NORWEGEN	20,3	-	-	7,8	-	130,2	-	-	7,7	-	-	166,1	83,6
DAENEMARK	7,6	5,1	-	19,8	280,9	236,5	21,0	-	20,8	-	-	591,7	380,9
GR BRITANN	91,6	29,4	8,4	211,8	178,2	1 493,2	50,5	5,7	141,6	28,8	-	2 239,4	758,0
IRLAND	-	-	-	29,3	-	197,4	-	-	0,0	-	-	226,8	181,5
ISLAND	-	-	-	0,3	-	2,3	-	-	-	-	-	2,5	-
NIEDERLANDE	42,1	0,0	2,2	7,4	0,1	117,9	15,6	0,1	32,1	12,5	-	229,8	0,1
BELGIEN	9,8	1,5	2,7	0,1	-	147,0	74,9	0,2	49,7	1,5	-	287,5	57,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	6,7	-	-	-	-	-	6,7	-
FRANKREICH	29,1	0,5	-	39,2	12,6	278,6	12,6	1,4	46,6	11,8	-	432,3	0,2
SPANIEN	5,2	1,7	-	37,5	3,5	870,9	5,3	-	14,4	-	-	938,5	486,5
PORTUGAL	-	-	-	-	-	256,1	-	-	-	-	-	256,1	104,2
MALTA	-	-	-	-	-	17,0	-	-	3,7	-	-	20,6	-
SCHWEIZ	49,8	1,0	0,4	61,0	41,8	582,9	45,3	1,3	61,2	12,6	-	857,2	224,9
OESTERREICH	9,2	-	-	28,8	0,9	446,0	2,8	0,3	27,2	-	-	515,4	0,2
ITALIEN	4,0	-	-	40,2	1,2	560,1	3,2	-	20,2	25,0	-	653,9	202,8
GRIECHENLAND	-	-	-	41,4	-	464,5	30,7	-	8,4	-	-	545,0	-
TUERKEI	6,0	-	-	10,7	1,3	358,8	-	-	24,7	-	-	401,5	66,6
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	3,8	-	117,0	-	-	14,2	-	-	135,3	36,0
UNGARN	-	-	-	3,7	-	67,7	-	-	6,7	-	-	78,1	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	32,2	-	-	-	-	-	32,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	25,3	-	-	2,0	-	-	27,3	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	41,0	-	-	8,0	-	-	49,1	-
POLEN	1,5	-	-	-	1,8	62,4	-	-	-	-	-	65,7	-
SOWJETUNION	0,2	-	-	1,8	-	121,8	-	-	3,6	-	-	127,4	-
EUROPA ZUS.	307,0	39,2	13,6	578,9	522,2	7 072,3	262,0	9,0	498,1	92,1	0,1	9 394,6	2 832,2
LIBYEN	-	-	-	-	-	234,9	-	-	-	-	-	234,9	193,9
TUNESIEN	-	-	-	2,9	-	72,4	-	-	2,6	-	-	78,0	25,9
ALGERIEN	-	-	-	-	11,9	193,7	-	-	-	-	-	205,6	179,0
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	37,3	-	-	-	-	-	37,3	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	18,4	-	-	-	-	-	18,4	18,4
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	2,8	-
GUINEA	-	-	-	-	-	21,5	-	-	-	-	-	21,5	21,5
NIGERIA	-	-	-	-	31,1	71,9	-	-	-	-	-	103,0	31,1
KAMERUN	-	-	-	-	-	54,1	-	-	-	-	-	54,1	30,9
AEGYPTEN	-	-	-	32,4	54,4	457,3	-	300,0	9,9	-	-	854,1	578,3
SUDAN	-	-	-	39,9	142,1	120,4	-	-	-	-	-	302,4	278,3
AETHIOPIEN	-	-	-	-	19,9	297,3	-	-	-	-	-	317,3	230,8
SOMALIA	-	-	-	-	-	71,8	-	-	-	-	-	71,8	57,7
UGANDA	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	11,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	173,0	-	-	-	-	-	173,0	106,2
TANSANIA	-	-	-	-	-	161,9	-	-	-	-	-	161,9	145,7
SAMBIA	-	-	-	-	-	11,4	-	-	-	-	-	11,4	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	31,8	-	-	-	-	-	31,8	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	5,4	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	817,8	-	-	-	-	-	817,8	33,1
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	75,3	270,4	2 855,1	-	300,0	12,6	-	-	3 513,4	1 930,8
KANADA	-	-	-	292,9	-	873,5	-	-	73,2	-	-	1 239,7	70,6
VER STAAT O	94,7	-	-	221,7	252,9	8 283,2	-	-	229,6	-	-	9 082,0	4 988,0
VER STAAT W	0,1	-	-	3,1	-	1 092,4	-	-	-	-	-	1 095,5	139,4
MEXIKO	-	-	-	-	-	244,2	-	-	-	-	-	244,2	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	26,5	-	-	-	-	-	26,5	-
KUBA	-	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	2,8	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN. SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1985

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB			
VENEZUELA	-	-	-	-	-	172,7	-	-	-	-	-	-	172,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	698,3	-	-	-	-	-	-	698,3	191,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	-	-	-	10,6	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	31,4	-	-	-	-	-	-	31,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	123,0	-	-	-	-	-	-	123,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	231,3	-	-	-	-	-	-	231,3	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	60,6	-	-	-	-	-	-	60,6	-
PERU	-	-	-	-	-	76,4	-	-	-	-	-	-	76,4	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	51,2	-	-	-	-	-	-	51,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	87,1	-	-	-	-	-	-	87,1	-
AMERIKA ZUS.	94,8	-	-	517,6	255,6	12 062,3	-	-	302,8	-	-	-	13 233,2	5 389,7
ZYPERN	-	-	-	-	-	37,4	-	-	0,9	-	-	-	38,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	16,6	-	-	-	-	-	-	16,6	-
ISRAEL	-	-	-	-	936,6	467,4	-	-	15,6	-	-	-	1 419,6	1 218,7
JORDANIEN	-	-	-	-	-	91,3	-	-	-	-	-	-	91,3	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	24,6	-	-	25,4	-	-	-	50,0	-
IRAK	-	-	-	-	192,2	234,3	-	-	-	-	-	-	426,6	192,2
IRAN	-	-	-	-	-	1 084,3	-	-	-	-	-	-	1 084,3	986,8
KUWAIT	-	190,8	-	-	-	207,1	-	-	-	-	-	-	397,9	378,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	154,3	-	-	-	-	-	-	154,3	128,3
KATAR	-	-	-	-	-	97,3	-	-	-	-	-	-	97,3	91,1
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	776,6	-	-	-	-	-	-	776,6	590,2
JEMEN	-	-	-	20,5	-	119,0	-	-	-	-	-	-	139,4	129,3
OMAN	-	-	-	-	17,8	212,5	-	-	-	-	-	-	230,3	163,4
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	637,1	-	-	-	-	-	-	637,1	526,0
PAKISTAN	-	-	-	-	-	358,7	-	-	-	-	-	-	358,7	167,5
INDIEN	-	-	-	-	-	842,3	-	-	-	-	-	-	842,3	400,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	46,1	-	-	0,2	-	-	-	46,3	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	42,6	-	-	-	42,6	42,6
THAILAND	-	-	-	-	-	183,9	-	-	-	-	-	-	183,9	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	134,7	-	-	-	-	-	-	134,7	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	365,2	-	-	-	-	-	-	365,2	43,0
INDONESIEN	-	-	-	-	-	172,0	-	-	-	-	-	-	172,0	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	158,4	-	-	-	-	-	-	158,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 362,2	-	-	-	-	-	-	1 362,2	1 139,4
JAPAN	46,7	-	-	27,9	-	1 115,1	-	-	-	-	-	-	1 189,7	688,8
KOREA RP	-	-	-	-	-	512,4	-	-	-	-	-	-	512,4	478,3
CHINA VR	-	65,8	-	-	-	188,4	-	-	-	-	-	-	254,2	65,8
ASIEN ZUS.	46,7	256,6	-	48,4	1 146,6	9 599,3	-	-	84,7	-	-	-	11 182,3	7 430,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	470,9	-	-	-	-	-	-	470,9	204,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	470,9	-	-	-	-	-	-	470,9	204,0
INSGESAMT	448,4	295,8	13,6	1 220,2	2 194,8	32 059,9	262,0	309,0	898,2	92,1	0,1	37 794,3	17 787,7	
DARUNTER IN FRACHTERN	8,8	258,1	2,7	161,0	2 069,0	14 910,5	4,4	300,2	47,8	25,0	0,1	17 787,7	-	

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT		DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB			
FINNLAND	11,7	-	-	3,7	-	108,7	-	-	-	-	-	-	124,1	56,2
SCHWEDEN	5,8	-	-	3,8	-	413,6	-	-	2,5	-	-	-	425,7	389,0
NORWEGEN	4,6	-	-	1,5	-	46,3	-	-	0,5	-	-	-	52,9	31,6
DAENEMARK	8,2	1,2	-	9,3	142,1	310,8	7,2	-	10,4	0,3	-	-	489,5	378,1
GR BRITANN	46,7	11,1	16,7	200,4	151,3	1 688,4	27,0	7,1	57,2	28,8	2,4	2 247,0	1 362,9	
IRLAND	-	-	-	5,1	-	94,9	-	-	2,0	-	-	-	102,0	82,9
ISLAND	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	1,5	-
NIEDERLANDE	45,4	0,2	2,9	16,1	-	219,4	13,0	0,2	44,2	12,7	-	354,0	-	
BELGIEN	6,9	3,4	-	1,7	-	86,1	42,2	0,5	48,7	2,0	-	191,5	52,2	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	-	5,2	-
FRANKREICH	42,4	0,9	0,1	37,8	17,1	218,3	22,2	0,2	30,6	21,8	-	391,4	-	
SPANIEN	0,2	-	-	18,3	0,5	436,3	1,9	-	10,5	-	-	467,7	216,1	
PORTUGAL	-	-	-	-	-	163,9	-	-	-	-	-	163,9	22,9	
MALTA	-	-	-	-	-	5,6	-	-	5,3	-	-	10,9	-	
SCHWEIZ	49,9	3,0	0,4	91,9	35,4	290,8	44,4	2,6	76,7	11,5	-	606,6	31,6	
OESTERREICH	5,6	-	-	15,7	0,4	231,5	2,4	0,4	13,3	-	-	249,3	1,0	
ITALIEN	5,6	-	-	34,1	1,5	617,2	13,5	-	60,1	-	-	732,1	257,2	
GRIECHENLAND	-	-	-	31,8	-	230,9	23,0	-	34,6	-	-	320,3	4,0	
TUERKEI	6,2	-	-	21,0	16,4	502,6	-	-	77,7	-	-	623,9	202,9	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,3	-	174,2	0,0	-	6,2	-	-	182,8	53,2	
UNGARN	14,3	-	-	2,0	-	58,2	-	-	3,1	-	-	77,5	18,1	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	-	12,8	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	7,6	-	-	4,3	-	-	11,9	-	
BULGARIEN	0,2	-	-	-	-	6,5	-	-	0,5	-	-	7,2	-	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR AUG. 1985

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		AUSLADUNG													
		TONNEN													
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT		DAR. IN
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN	
													FRACHTERN		
POLEN		1,1	-	-	-	1,7	20,9	-	-	-	-	-	23,7	-	
SOWJETUNION		0,1	-	-	3,2	-	21,1	-	-	-	1,8	-	26,2	0,6	
EUROPA	ZUS.	254,7	19,8	20,1	497,7	366,2	5 983,7	197,0	10,9	492,2	77,1	2,4	7 921,6	3 157,5	
LIBYEN		-	-	-	-	-	56,8	-	-	10,4	-	-	67,1	61,0	
TUNESIEN		-	-	-	1,1	-	47,7	-	-	0,8	-	-	49,6	3,6	
ALGERIEN		-	-	-	-	-	13,6	-	-	-	-	-	13,6	11,0	
MAROKKO		-	-	-	-	-	82,5	-	-	-	-	-	83,1	-	
SENEGAL		-	-	-	0,6	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	19,6	
GUIN.-BISSAU		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
GHANA		-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	-	-	13,5	-	
NIGERIA		-	-	-	-	-	150,1	-	-	-	-	-	150,1	-	
KAMERUN		-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	
ÄGYPTEN		-	-	-	2,6	-	79,8	-	-	2,3	-	-	84,8	0,0	
SUDAN		-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-	
ÄTHIOPIEN		-	-	-	-	-	36,6	-	-	-	-	-	36,6	3,3	
SOMALIA		-	-	-	-	-	7,6	-	-	-	-	-	7,6	-	
UGANDA		-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
KENIA		-	-	-	-	-	659,2	-	-	-	-	-	659,2	84,9	
TANSANIA		-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-	
SAMBIA		-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-	
SIMBABWE		-	-	-	-	-	10,5	-	-	-	-	-	10,5	-	
MAURITIUS		-	-	-	-	-	61,3	-	-	-	-	-	61,3	-	
SÜDAFRIKA		-	-	-	-	-	559,8	-	-	-	-	-	559,8	-	
SESCHELLEN		-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-	
AFRIKA	ZUS.	-	-	-	17,8	0,2	1 794,9	-	-	13,5	-	-	1 826,4	183,4	
KANADA		-	-	-	45,6	-	498,1	-	-	5,5	-	-	549,2	20,4	
VER STAAT O		22,4	-	-	140,9	93,1	5 158,9	0,0	-	74,3	-	-	5 489,7	3 038,6	
VER STAAT W		0,1	-	-	1,7	-	1 028,7	-	-	-	-	-	1 030,5	209,1	
MEXIKO		-	-	-	-	-	319,1	-	-	-	-	-	319,1	-	
WESTINDIEN		-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-	
KUBA		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
VENEZUELA		-	-	-	-	-	40,3	-	-	-	-	-	40,3	-	
BRASILIEN		-	-	-	-	-	682,2	-	-	-	-	-	682,2	75,0	
PARAGUAY		-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	4,8	-	
URUGUAY		-	-	-	-	-	48,5	-	-	-	-	-	48,5	-	
ARGENTINIEN		-	-	-	-	-	124,4	-	-	-	-	-	124,4	-	
KOLUMBIEN		-	-	-	-	-	221,0	-	-	-	-	-	221,0	-	
ECUADOR		-	-	-	-	-	41,8	-	-	-	-	-	41,8	-	
PERU		-	-	-	-	-	57,2	-	-	-	-	-	57,2	-	
BOLIVIEN		-	-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	12,0	-	
CHILE		-	-	-	-	-	16,8	-	-	-	-	-	16,8	-	
AMERIKA	ZUS.	22,4	-	-	188,3	93,2	8 254,8	0,0	-	79,8	-	-	8 638,5	3 343,0	
ZYPERN		-	-	-	-	0,3	11,9	-	-	0,0	-	-	12,3	-	
LIBANON		-	-	-	-	-	50,6	-	-	-	-	-	50,6	-	
ISRAEL		-	-	-	-	260,0	167,6	0,2	-	27,7	-	-	455,5	323,2	
JORDANIEN		-	-	-	-	-	22,0	-	-	-	-	-	22,0	-	
SYRIEN		-	-	-	-	-	13,0	-	-	5,1	-	-	18,1	-	
IRAK		-	-	-	-	-	32,1	-	-	-	-	-	32,1	0,1	
IRAN		-	-	-	-	-	155,8	-	-	-	-	-	155,8	123,3	
KUWAIT		-	-	-	-	-	96,0	-	-	-	-	-	96,0	72,8	
BAHRAIN		-	-	-	-	-	22,8	-	-	-	-	-	22,8	-	
KATAR		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-	
SAUDI-ARAB		-	-	-	-	-	233,5	-	-	-	-	-	233,5	120,1	
JEMEN		-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-	
OMAN		-	-	-	-	-	17,5	-	-	-	-	-	17,5	-	
V.A.EMIRATE		-	-	-	-	-	380,8	-	-	-	-	-	380,8	254,0	
PAKISTAN		-	-	-	-	-	595,1	-	-	-	-	-	595,1	173,4	
INDIEN		-	-	-	-	-	925,5	-	-	-	-	-	925,5	425,4	
SRI LANKA		-	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-	25,2	-	
THAILAND		-	-	-	-	-	221,6	-	-	-	-	-	221,6	0,0	
MALAYSIA		-	-	-	-	-	81,2	-	-	-	-	-	81,2	1,0	
SINGAPUR		-	-	-	-	-	322,6	-	-	-	-	-	322,6	-	
INDONESIEN		-	-	-	-	-	39,0	-	-	-	-	-	39,0	-	
PHILIPPINEN		-	-	-	-	-	179,9	-	-	-	-	-	179,9	51,2	
HONGKONG		-	-	-	-	-	1 327,6	-	-	-	-	-	1 327,6	1 093,7	
JAPAN		68,1	-	-	89,1	-	744,2	-	-	-	-	-	901,5	450,2	
KOREA RP		-	-	-	-	-	454,5	-	-	-	-	-	454,5	411,9	
CHINA VR		-	-	-	-	-	86,4	-	-	-	-	-	86,4	-	
ASIEN	ZUS.	68,1	-	-	89,1	260,3	6 209,4	0,2	-	32,8	-	-	6 660,0	3 500,2	
AUSTRALIEN		-	-	-	-	-	158,8	-	-	-	-	-	158,8	37,3	
AUSTR.-OZ.ZUS.		-	-	-	-	-	158,8	-	-	-	-	-	158,8	37,3	
INSGESAMT		345,2	19,8	20,1	792,8	719,8	22 401,5	197,3	10,9	618,3	77,1	2,4	25 205,2	10 221,5	
DARUNTER IN FRACHTERN		20,3	3,4	0,0	98,1	611,4	9 463,0	7,3	0,0	15,6	-	2,4	10 221,5	-	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 QUETERVERKEHR AUG. 1985

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDOZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDOZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT	
	TONNEN												
	HAM	HAIJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB		
				CGN	FRA	STR							
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
FINNLAND	20,7	2,8	0,7	16,3	3,1	92,2	3,6	0,3	3,5	0,7	-	-	143,9
SCHWEDEN	5,6	3,5	0,4	57,7	100,9	69,0	7,5	2,4	20,8	1,3	0,1	-	269,2
NORWEGEN	23,6	4,7	0,5	17,3	42,3	34,8	3,9	0,6	10,5	0,7	-	-	138,8
DAENEMARK	3,7	0,5	0,1	11,0	24,3	31,3	6,2	0,6	4,5	0,8	-	-	83,1
GR BRITANN	62,6	21,0	6,3	164,0	163,3	330,2	45,9	6,8	75,3	26,9	0,0	-	902,4
IRLAND	3,2	1,1	0,3	13,5	0,4	70,0	1,4	0,0	2,1	0,1	-	-	92,0
ISLAND	1,2	0,6	0,0	2,2	4,1	3,0	1,0	0,1	1,9	0,1	-	-	14,2
NIEDERLANDE	11,1	0,1	0,1	2,1	0,6	18,1	3,2	0,3	4,8	1,6	-	-	42,0
BELGIEN	11,8	1,8	2,8	0,2	0,6	55,9	7,2	0,4	18,5	0,8	-	-	99,9
LUXEMBURG	0,0	-	-	1,0	0,1	1,3	0,0	-	0,5	-	-	-	2,9
FRANKREICH	18,5	2,6	1,4	24,9	10,3	68,0	12,2	3,3	41,4	5,2	-	-	187,6
SPANIEN	21,1	9,9	3,3	62,2	10,3	359,9	15,9	2,6	28,2	0,8	-	-	514,3
PORTUGAL	3,9	3,4	0,4	11,4	0,9	63,2	3,3	1,1	8,4	0,7	-	-	96,7
MALTA	0,5	0,2	0,1	0,8	0,1	13,1	0,8	0,1	2,9	0,0	-	-	18,7
GIBRALTAR	0,5	0,0	-	0,2	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	1,0
SCHWEIZ	21,2	2,1	0,6	19,4	4,7	205,3	10,6	0,5	22,1	5,2	-	-	291,8
OESTERREICH	9,5	1,6	0,3	13,8	1,7	100,6	4,9	1,5	12,3	2,6	0,0	-	148,7
ITALIEN	17,3	2,2	1,3	40,8	4,4	165,7	7,2	2,0	20,6	26,5	-	-	288,0
GRIECHENLAND	13,7	1,9	2,3	26,6	1,8	204,0	23,5	2,3	24,1	0,4	0,3	-	301,0
TUERKEI	20,0	2,6	1,5	17,2	3,6	119,9	5,6	1,9	22,4	0,8	-	-	195,4
JUGOSLAWIEN	2,9	1,2	3,9	6,6	1,8	47,6	2,1	0,6	9,7	0,0	-	-	76,4
UNGARN	2,6	1,9	0,2	7,0	0,8	37,4	2,8	0,7	6,6	0,0	-	-	60,1
ALBANIEN	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	-	0,4
TSCHECHOSLOW	0,7	0,3	0,1	0,9	1,1	12,5	0,3	0,2	1,6	-	-	-	17,7
RUMAENIEN	1,0	0,0	0,1	2,2	0,6	13,9	0,4	0,4	2,4	0,0	-	-	21,1
BULGARIEN	1,2	1,2	0,0	3,5	0,7	34,5	0,9	1,1	6,5	0,0	-	-	49,5
POLEN	1,1	0,5	0,1	0,6	2,5	25,4	1,6	0,3	1,6	0,3	-	-	34,0
SOWJETUNION	2,0	0,9	0,6	5,4	1,7	43,0	1,0	1,6	3,5	-	-	-	59,7
EUROPA ZUS.	281,3	68,4	27,2	529,0	386,9	2 220,5	173,0	31,6	357,0	75,4	0,5	-	4 150,7
LIBYEN	1,2	0,9	1,5	3,5	0,7	144,7	4,4	0,4	3,9	0,2	-	-	161,4
TUNESIEN	3,3	1,1	0,3	6,9	2,2	39,5	2,4	0,1	2,0	1,1	-	-	58,9
ALGERIEN	3,4	0,7	0,5	12,6	12,8	166,4	3,7	0,5	1,4	-	-	-	202,1
MAROKKO	1,7	0,4	0,3	3,0	0,5	19,6	1,1	0,2	1,1	0,2	-	-	28,1
MAURETANIEN	0,0	-	-	0,0	-	0,8	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
MALI	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,4	-	-	0,1	-	-	-	0,6
SENEGAL	0,4	0,0	0,0	0,3	0,2	15,0	0,0	-	0,4	-	-	-	16,4
GAMBIA	-	0,3	0,1	0,0	-	0,4	0,0	-	0,1	0,2	-	-	1,1
GUIN.-BISSAU	-	0,0	-	0,1	0,4	2,9	0,0	-	-	-	-	-	3,4
GUINEA	0,0	-	-	-	0,3	21,7	0,5	-	1,9	0,4	-	-	24,9
SIERRA LEONE	0,1	-	-	0,0	-	0,2	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,5
LIBERIA	0,0	0,0	0,4	3,4	0,1	0,6	0,1	-	0,1	0,0	-	-	4,8
ELFENBEINKUE	0,2	0,0	0,0	1,2	0,2	1,2	0,3	-	0,0	0,0	-	-	3,2
BURKINA FASO	-	0,0	0,0	0,2	0,0	0,3	-	-	-	-	-	-	0,5
NIGER	0,1	0,0	-	0,0	0,2	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,4
TSCHAD	-	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	1,1	0,2	0,1	0,5	0,3	2,8	0,2	0,2	0,3	0,2	-	-	5,7
TOGO	0,4	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	-	-	0,6
BENIN	0,2	0,1	-	0,0	-	0,1	-	-	0,3	0,0	-	-	0,7
NIGERIA	14,7	0,2	0,8	0,4	33,6	34,1	0,4	0,2	6,2	0,0	-	-	90,6
KAMERUN	0,5	0,0	0,1	0,1	0,4	52,6	0,0	0,0	1,3	0,1	-	-	55,3
ZENT AF REP	0,2	0,0	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,4
AEQU-GUINEA	0,0	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,4
GABUN	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,4	-	-	0,0	-	-	-	0,5
KONGO	0,1	-	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	0,2	0,0	0,0	0,0	1,1	0,8	1,7	-	0,8	0,0	-	-	4,6
ANGOLA	1,2	0,1	2,5	0,1	0,2	3,2	0,5	-	0,3	-	-	-	8,0
AEGYPTEN	3,9	1,2	2,8	19,3	56,5	304,2	7,0	255,2	6,0	0,7	-	-	656,8
SUDAN	1,0	0,1	0,1	40,2	142,9	70,8	0,0	45,0	0,5	0,3	-	-	301,0
DSCHIBUTI	0,1	-	-	-	0,0	0,2	-	-	0,0	0,0	-	-	0,3
AETHIOPIEN	2,2	1,9	3,7	1,8	20,6	167,6	1,1	1,6	0,3	-	-	-	200,6
SOMALIA	0,3	-	0,5	-	0,2	30,7	-	-	-	-	-	-	31,8
UGANDA	0,7	-	0,0	-	11,0	0,3	0,3	-	0,1	-	-	-	12,4
KENIA	3,5	0,1	0,0	1,7	1,2	116,4	0,2	-	3,7	0,0	-	-	126,7
RUANDA	-	-	0,0	0,0	0,0	0,2	1,1	-	2,1	-	-	-	3,5
BURUNDI	0,0	-	-	-	0,1	0,4	0,2	-	0,0	-	-	-	0,7
TANSANIA	0,3	0,1	0,0	0,5	0,7	98,6	1,5	0,3	0,3	0,1	-	-	102,4
SAMBIA	1,9	-	0,0	3,1	0,1	10,8	0,2	-	0,2	0,7	-	-	17,1
MALAWI	0,1	0,0	-	0,2	0,2	0,3	0,0	-	0,1	-	-	-	0,9
MOSAMBIK	0,5	-	-	0,0	0,3	0,6	0,0	0,0	-	-	-	-	1,5
MADAGASKAR	0,1	0,0	0,1	0,1	-	1,4	0,0	-	0,1	0,1	-	-	1,9
REUNION	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,3	0,0	-	0,1	-	-	-	0,6
SIMBABWE	0,6	0,0	0,2	0,2	0,6	16,3	0,8	0,1	0,1	0,0	-	-	18,8
MAURITIUS	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	3,6	0,0	0,0	0,1	-	-	-	4,2
SUEDAFRIKA	12,2	3,7	0,5	16,9	6,7	607,5	20,2	8,9	37,8	0,1	-	-	714,5
BESCHELLEN	0,4	0,0	0,0	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,5
BOTSJUANA	0,2	-	-	0,0	-	0,2	-	-	0,0	-	-	-	0,6
AFRIKA ZUS.	57,3	11,4	14,9	116,5	294,7	1 938,7	48,0	312,8	72,1	4,6	-	-	2 871,0
KANADA	22,0	5,1	3,7	214,4	12,5	473,3	15,8	2,0	74,9	4,4	-	-	828,3
VER STAAT O	197,5	65,5	20,4	417,8	293,5	5 219,5	247,0	31,8	344,8	17,2	0,0	-	6 855,0
VER STAAT W	25,6	12,8	3,5	38,4	15,7	683,9	15,5	3,1	42,2	6,6	-	-	847,3
MEXIKO	32,0	5,0	3,5	20,6	0,5	149,1	2,3	7,7	12,0	1,5	-	-	234,3
GUATEMALA	2,6	-	0,0	0,1	0,1	1,3	0,1	0,0	0,1	0,0	-	-	4,3
HONDURAS	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1	1,0	0,6	-	0,1	-	-	-	2,3

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN  
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND										INSGESAMT	
	TONNEN											
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA STR			NUE	MUC	BER		UEB
BAHAMAS	0,1	0,2	0,1	0,6	0,5	0,6	0,3	0,0	0,8	-	-	3,3
BELIZE	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
EL SALVADOR	2,0	0,0	0,0	0,6	0,1	2,6	0,1	-	0,4	-	-	5,7
NICARAGUA	2,8	-	-	0,1	0,1	10,0	-	-	0,9	0,2	-	14,0
COSTA RICA	0,5	0,3	0,0	0,2	-	1,4	0,6	0,0	0,2	-	-	3,3
PANAMA	1,0	-	0,1	0,0	-	0,6	0,0	-	1,7	0,1	-	3,5
JAMAICA	0,2	0,1	-	0,3	0,2	1,5	0,2	-	1,6	0,3	-	4,2
HAITI	-	-	0,0	0,3	0,3	0,6	0,1	-	1,1	-	-	2,5
WESTINDIEN	0,2	0,2	0,0	0,9	-	21,4	0,2	-	1,0	0,0	-	24,0
GUADELOUPE	0,2	-	-	0,1	0,0	1,3	0,5	-	0,6	-	-	2,7
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,2
CURACAO	0,6	-	1,9	0,0	-	0,5	0,0	0,1	0,9	-	-	4,0
DOMINIK REP	1,1	-	1,9	0,5	0,2	2,6	0,7	0,0	0,2	-	-	7,2
TRINID.U. TOB	1,5	0,1	0,1	0,4	0,0	5,2	0,1	-	0,0	-	-	7,5
KUBA	4,1	0,4	-	0,7	4,8	7,4	0,3	10,7	0,3	-	-	28,7
VENEZUELA	26,5	14,2	5,5	2,6	4,3	148,9	1,9	1,7	2,0	0,0	-	207,8
GUYANA	0,0	-	-	0,2	-	0,4	0,0	-	-	-	-	0,6
SURINAM	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	1,1	0,0	-	1,2
GUAYANA FR	-	-	0,0	0,1	-	0,1	0,8	-	0,2	-	-	1,2
BRASIL IEN	9,5	1,5	0,7	0,9	7,7	546,0	0,6	0,4	3,1	0,1	-	570,5
PARAGUAY	0,9	0,0	0,0	0,0	0,3	10,6	0,2	-	0,2	-	-	12,2
URUGUAY	2,1	0,0	0,0	0,4	6,7	21,2	0,1	0,1	0,5	0,0	-	31,1
ARGENTINIEN	4,1	0,5	0,4	0,6	3,0	74,9	3,1	2,7	1,4	0,0	-	90,7
KOLUMBIEN	23,6	0,0	0,1	17,9	5,8	106,9	4,6	-	0,2	0,0	-	159,2
ECUADOR	5,3	0,1	0,2	0,5	0,9	42,4	2,6	0,4	3,3	-	-	55,7
PERU	3,3	0,1	0,4	0,7	2,1	40,3	0,5	0,1	0,4	-	-	47,9
BOLIVIEN	2,2	0,7	-	0,5	1,1	12,8	0,3	0,0	0,2	-	-	17,8
CHILE	5,0	0,0	0,0	2,1	1,1	79,0	4,6	0,0	1,7	0,0	-	93,5
AMERIKA ZUS.	377,0	106,9	42,8	722,6	361,6	7 667,5	304,0	61,0	497,9	30,5	0,0	10 171,8
ZYPERN	0,8	0,9	0,4	1,2	0,3	30,9	1,1	0,5	4,0	-	-	40,1
LIBANON	0,2	0,2	0,0	0,1	1,8	10,6	0,8	0,5	0,4	-	-	14,7
ISRAEL	2,5	0,9	0,6	6,0	955,3	453,4	7,4	1,3	21,6	1,1	-	1 450,0
JORDANIEN	1,3	1,9	0,3	2,8	12,6	24,8	2,0	0,1	2,5	0,5	-	48,6
SYRIEN	0,7	0,4	0,4	1,5	0,9	11,1	0,8	0,3	31,7	-	-	47,7
IRAK	4,6	0,9	0,1	5,1	193,1	200,8	6,3	0,7	3,7	0,8	-	415,9
IRAN	15,0	1,8	1,2	15,0	8,0	863,3	10,0	2,3	58,7	1,7	-	977,0
KUWAIT	11,7	194,0	0,9	6,4	6,4	100,1	2,8	11,2	4,4	0,0	-	337,9
BAHRAIN	0,6	0,1	-	1,3	0,6	79,1	1,5	-	1,2	-	-	84,5
KATAR	0,4	0,1	0,3	3,1	2,9	35,4	0,5	0,2	3,0	0,0	-	45,9
SAUDI-ARAB	94,7	10,9	16,7	24,8	13,5	450,3	24,9	9,7	53,4	3,5	0,3	702,7
JEMEN	0,7	0,0	-	21,4	0,4	90,5	0,2	0,6	0,3	0,1	-	114,2
JEMEN DEM VR	0,3	0,0	-	0,2	0,0	0,3	0,0	-	0,0	-	-	1,0
OMAN	2,2	1,4	0,1	5,5	30,9	117,4	2,5	-	6,1	0,0	-	166,0
V.A. EMIRATE	10,2	5,0	0,6	8,7	3,3	336,3	1,5	0,1	8,3	0,2	0,3	374,5
PAKISTAN	5,4	0,9	0,7	1,1	1,2	209,0	2,9	0,0	1,8	0,3	-	223,3
BANGLADESCH	0,2	-	-	0,0	0,1	5,8	0,2	0,2	2,0	0,0	-	8,6
AFGHANISTAN	0,2	0,6	0,0	0,1	0,2	2,0	0,1	0,1	-	-	-	3,3
INDIEN	35,5	4,2	15,5	29,2	8,5	437,0	16,3	25,7	11,3	12,7	-	595,9
NEPAL	0,1	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,3	-	0,0	-	-	0,6
SRI LANKA	0,1	0,0	0,0	0,1	2,3	37,7	1,9	0,1	3,0	-	-	45,2
BIRMA	0,0	-	0,0	0,0	0,2	3,8	-	-	42,6	-	-	46,6
THAILAND	3,1	0,3	0,3	3,8	2,5	123,0	3,0	0,1	1,4	0,0	-	137,6
LAOS	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,2	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,4
MALAYSIA	1,4	0,3	0,1	0,3	0,5	92,9	3,8	0,1	2,6	0,1	-	102,0
SINGAPUR	3,4	1,0	1,3	6,2	6,3	219,8	11,2	0,5	1,9	0,1	-	251,7
INDONESIEN	2,4	0,0	0,6	0,4	1,1	145,9	0,0	1,5	2,0	0,2	-	154,1
PHILIPPINEN	1,4	0,7	0,4	1,8	1,7	88,8	3,1	1,1	1,4	0,0	-	100,3
HONGKONG	18,3	16,9	1,7	14,1	4,8	776,5	4,7	1,0	7,3	0,1	-	845,6
CHINA, TAIWAN	3,5	0,2	0,2	0,9	0,0	104,5	0,5	-	2,4	0,0	-	112,2
JAPAN	37,3	15,3	1,3	55,5	47,1	909,8	56,0	16,2	72,0	1,0	-	1 211,4
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,4	-	-	0,6
KOREA RP	7,0	0,4	0,2	8,8	0,7	155,0	6,5	22,8	2,5	0,0	-	203,8
KOREA DEM VR	-	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,1
CHINA VR	5,2	67,3	1,4	17,4	3,4	116,8	4,2	2,1	6,2	0,5	-	224,6
ASIEN ZUS.	270,3	326,7	45,3	242,9	1 310,8	6 233,3	177,0	98,9	359,9	22,9	0,6	9 088,6
AUSTRALIEN	6,4	1,0	1,1	5,0	4,3	540,6	0,4	0,1	6,0	0,0	0,1	565,0
NEUSEELAND	0,8	0,0	0,1	0,7	1,2	46,6	0,0	-	0,3	0,0	-	49,7
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
FIDSCHI	0,0	-	-	-	-	0,1	-	0,2	0,1	-	-	0,4
UEB.OZEANIEN	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
NEUKALEDON	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1
POLYNES FR	0,3	0,0	-	-	-	2,8	0,0	-	0,1	-	-	3,1
VANUATU	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	0,2
PAPUA-NEUGUI	0,0	-	-	0,0	0,1	0,6	0,0	0,1	0,0	-	-	0,7
AUSTR.-OZ. ZUS.	7,5	1,0	1,2	5,7	5,6	590,6	0,4	0,4	6,9	0,1	0,1	619,3
INSGESAMT	993,3	514,4	131,4	1 616,8	2 359,6	18 650,6	702,5	504,8	1 293,4	133,4	1,2	26 901,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

		EMPFANG												
		TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND		NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT		
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MJC	BER	UEB		
FINNLAND		7,1	1,7	0,6	4,8	2,5	23,7	6,5	0,6	5,0	0,7	0,1	53,3	
SCHWEDEN		7,4	2,5	2,5	13,2	15,8	23,9	8,2	4,4	7,2	0,7	0,1	86,0	
NORWEGEN		4,5	0,7	2,2	1,3	0,3	4,9	1,0	0,6	1,5	0,1	0,0	17,1	
DAENEMARK		12,0	6,3	1,0	19,9	18,4	30,6	20,5	1,5	13,8	3,5	0,0	127,6	
GR BRITANN		55,1	52,1	18,7	104,7	168,6	335,1	31,5	9,2	109,3	43,2	2,7	930,1	
IRLAND		6,5	0,2	0,4	5,2	1,0	16,5	1,7	0,2	8,5	0,9	-	41,1	
ISLAND		-	-	0,0	-	0,1	1,8	0,0	-	0,1	-	-	1,9	
NIEDERLANDE		9,8	0,4	1,0	3,7	1,4	18,7	2,7	0,3	7,6	7,1	0,0	52,7	
BELGIEN		8,9	6,0	0,2	1,1	0,2	47,3	6,1	0,6	17,9	1,7	-	89,9	
LUXEMBURG		0,1	-	0,3	-	0,2	0,7	0,1	0,0	0,2	0,0	-	1,6	
FRANKREICH		44,3	8,3	7,2	41,1	16,5	77,7	24,6	4,3	39,3	22,3	0,4	286,1	
SPANIEN		12,0	5,6	2,0	16,7	11,1	80,5	9,2	3,1	10,2	2,3	-	152,6	
PORTUGAL		7,5	4,0	0,9	31,7	3,7	24,9	11,0	5,9	9,8	5,4	0,2	105,0	
MALTA		0,0	0,1	0,0	4,3	0,1	2,1	0,0	0,8	5,1	0,0	-	12,6	
GIBRALTAR		0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
SCHWEIZ		17,7	1,2	2,6	13,9	9,0	30,5	13,8	1,1	20,5	5,8	0,0	116,2	
OESTERREICH		3,7	1,4	0,2	7,7	2,1	25,4	4,9	1,3	8,3	2,2	-	57,1	
ITALIEN		18,2	3,3	1,2	27,5	4,4	81,1	15,6	3,3	25,2	2,6	0,1	182,5	
GRIECHENLAND		20,3	6,2	3,2	62,2	7,2	60,6	26,9	5,0	25,7	2,8	-	220,0	
TUERKEI		36,7	17,3	1,3	109,5	30,1	128,2	24,7	2,3	67,1	3,4	-	420,6	
JUGOSLAWIEN		0,9	1,1	0,2	1,3	1,4	100,0	2,1	2,1	4,6	0,9	0,0	114,8	
UNGARN		16,3	0,2	0,9	1,8	0,3	5,1	2,1	0,3	2,1	0,1	0,0	29,3	
ALBANIEN		-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
TSSCHECHOSLOW		0,6	0,1	0,1	0,1	0,8	6,8	0,4	-	0,4	0,2	-	9,4	
RUMAENIEN		0,0	0,0	-	0,0	0,4	5,1	0,1	0,1	0,6	0,0	-	6,3	
BULGARIEN		0,6	0,6	0,2	0,4	0,8	3,0	0,4	0,5	0,3	0,1	-	7,0	
POLEN		0,9	0,2	1,0	0,0	1,5	8,5	0,1	0,0	0,1	0,0	-	12,1	
SOWJETUNION		0,7	-	0,1	3,7	0,8	18,3	0,4	0,0	1,9	0,0	0,1	26,0	
EUROPA	ZUS.	291,8	119,5	48,2	475,9	298,6	1 161,0	214,7	47,4	392,3	105,9	3,9	3 159,1	
LIBYEN		0,0	0,3	0,0	0,4	1,3	11,8	0,6	0,9	2,6	0,1	-	18,0	
TUNESIEN		1,2	0,3	4,9	1,5	0,8	25,9	4,2	5,4	0,6	0,7	0,1	45,8	
ALGERIEN		0,4	-	-	0,0	0,1	2,4	1,9	-	0,8	0,1	-	5,7	
MAROKKO		1,8	1,4	0,1	2,1	0,5	12,9	5,8	0,1	1,2	0,4	0,0	26,2	
MALI		-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
SENEGAL		0,0	-	-	0,6	0,1	1,0	-	-	-	-	-	1,7	
GAMBIA		-	-	-	0,0	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	
GUIN.-BISSAU		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
GUINEA		-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,3	-	-	0,3	
SIERRA LEONE		-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
LIBERIA		0,1	-	0,1	0,3	0,1	0,1	0,5	-	0,1	-	-	1,1	
ELFENBEINKUE		1,2	-	-	3,0	0,1	0,0	0,1	-	0,0	-	-	4,5	
NIGER		-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
GHANA		0,0	-	0,0	13,5	0,1	0,5	-	-	-	-	-	14,1	
TOGO		0,3	-	-	-	0,0	0,4	0,1	-	0,1	0,1	-	1,0	
NIGERIA		2,8	1,5	0,8	0,9	0,7	13,8	1,6	0,1	3,7	0,1	0,1	26,1	
KAMERUN		0,0	0,4	-	0,1	4,3	0,9	0,0	-	0,3	-	-	5,9	
ZENT AF REP		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	
GABUN		-	-	-	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1	
KONGO		-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	
ZATRE		0,0	-	-	-	0,1	0,1	0,8	-	0,0	-	-	1,0	
AEGYPTEN		6,5	0,6	0,1	9,7	0,6	25,9	5,3	0,2	2,9	1,1	0,0	53,0	
SUDAN		0,6	-	-	0,1	0,1	0,6	-	-	0,4	0,1	-	2,0	
AETHIOPIEN		1,7	0,0	-	-	0,1	9,1	0,0	0,1	0,0	-	-	11,0	
SOMALIA		2,5	0,1	-	0,3	0,0	0,8	-	-	-	-	-	3,7	
UGANDA		-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	
KENIA		69,6	0,2	0,0	0,5	19,4	154,7	0,4	2,0	23,5	0,6	-	270,9	
BURUNDI		-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	
TANSANIA		0,2	-	0,0	0,3	0,1	0,9	-	-	0,0	-	-	1,6	
SAMBIA		0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	1,6	0,0	0,0	-	0,0	-	1,8	
MALAWI		0,2	-	0,1	0,3	0,1	0,2	-	0,0	-	-	-	0,9	
MOSAMBIK		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	
REUNION		0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
SIMBABWE		1,6	-	0,3	0,1	0,4	2,5	0,2	3,7	0,4	0,4	-	9,6	
MURITIUS		4,2	2,3	1,4	17,9	0,9	29,7	29,0	2,9	-	-	-	88,3	
SUEDAFRIKA		29,3	1,4	0,6	11,7	27,2	164,1	17,0	9,5	29,6	18,8	0,0	309,3	
SESCHELLEN		0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2	
BOTSUANA		-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
AFRIKA	ZUS.	124,2	8,7	8,6	63,4	57,4	462,9	67,4	24,9	66,5	22,5	0,3	906,9	
KANADA		13,8	3,6	2,8	80,1	2,0	304,6	20,7	1,4	11,8	3,0	-	443,9	
VER STAAT O		102,1	48,6	16,8	155,5	85,7	3 967,5	132,4	52,9	203,9	23,5	0,4	4 789,4	
VER STAAT W		32,6	32,6	5,9	32,2	8,1	788,3	26,5	8,3	61,1	7,4	0,0	1 002,9	
MEXIKO		6,2	9,3	0,1	0,6	0,4	65,5	3,2	2,7	0,3	0,2	-	88,3	
GUATEMALA		-	-	0,0	1,4	-	4,3	0,1	-	0,0	-	-	5,7	
HONDURAS		-	-	-	-	0,0	1,3	-	-	0,1	-	-	1,4	
BAHAMAS		-	-	-	-	0,0	0,0	0,4	-	-	-	-	0,4	
BELIZE		0,1	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3	
EL SALVADOR		-	-	0,0	0,0	0,2	-	0,0	-	0,1	-	-	0,3	
NICARAGUA		0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	
COSTA RICA		-	-	-	0,0	0,0	8,9	0,1	0,2	-	-	-	9,2	
PANAMA		0,5	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,5	
JAMAICA		-	-	-	-	0,1	0,4	-	-	0,0	-	-	0,5	
WESTINDIEN		0,1	-	-	-	-	0,9	0,1	-	-	-	-	1,1	
CURACAO		0,0	-	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1	
DOMINIK REP		0,0	-	0,0	-	0,0	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,3	

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

		EMPFANG												
		TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT		
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB			
TRINID. U. TOB	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1	
KUBA	0,1	-	-	-	0,9	0,4	-	0,0	0,1	-	-	-	1,4	
VENEZUELA	7,7	0,3	1,0	0,8	0,4	2,2	0,7	0,1	3,8	13,9	-	-	30,9	
SURINAM	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,1	
BRASILIEN	103,0	1,8	1,1	17,9	8,2	204,3	2,7	5,1	7,5	0,6	1,0	-	353,2	
PARAGUAY	3,5	-	0,0	-	0,1	3,4	-	0,0	-	-	-	-	7,0	
URUGUAY	0,4	0,9	0,8	2,6	0,9	44,9	0,6	0,5	1,1	0,3	-	-	52,9	
ARGENTINIEN	5,7	0,2	0,2	0,3	0,6	34,6	3,4	1,1	6,2	0,2	-	-	52,5	
KOLUMBIEN	12,3	2,2	0,4	2,7	0,4	89,4	4,6	0,0	13,8	0,2	-	-	126,1	
ECUADOR	6,2	-	0,0	2,3	0,3	15,6	0,0	-	0,2	0,0	-	-	24,7	
PERU	2,4	0,0	0,5	1,2	0,8	3,1	1,0	-	0,3	0,7	-	-	10,0	
BOLIVIEN	1,7	0,0	0,0	-	0,1	1,2	0,0	-	0,8	0,0	-	-	3,8	
CHILE	1,3	0,1	0,0	0,1	0,4	12,1	0,1	0,0	0,5	0,0	-	-	14,5	
AMERIKA ZUS.	299,9	99,6	29,7	297,7	109,8	5 553,4	196,6	72,4	311,5	49,9	1,4	-	7 022,0	
ZYPERN	1,2	0,3	-	0,1	0,3	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	2,8	
LIBANON	2,7	-	0,0	0,4	0,4	8,3	-	0,1	-	-	-	-	12,0	
ISRAEL	1,9	2,0	8,2	4,2	255,2	143,6	2,3	1,0	25,9	2,0	0,0	-	446,3	
JORDANIEN	0,7	-	0,3	0,2	0,2	1,9	0,5	-	0,1	0,0	-	-	3,9	
SYRIEN	0,2	0,3	-	0,5	0,2	0,3	0,1	-	0,5	1,3	-	-	3,4	
IRAK	0,8	0,6	0,1	0,1	1,2	11,3	1,0	0,6	3,2	-	-	-	18,9	
IRAN	20,6	0,6	0,3	7,9	2,8	49,0	2,6	2,4	0,9	2,8	4,7	-	94,6	
KUWAIT	0,7	0,0	1,5	0,1	0,2	5,6	0,9	1,2	0,9	-	-	-	11,1	
BAHRAIN	0,1	0,2	0,2	0,6	-	7,5	0,2	-	0,8	-	-	-	9,6	
KATAR	-	0,0	-	0,0	0,1	0,6	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,9	
SAUDI-ARAB	4,4	2,8	1,1	5,5	4,1	70,4	1,6	0,7	3,0	0,2	-	-	93,8	
JEMEN	0,3	-	-	-	0,1	0,6	-	0,0	-	-	-	-	1,0	
OMAN	0,2	-	-	0,2	0,6	0,6	0,8	-	1,0	-	-	-	3,3	
V. A. EMIRATE	30,0	1,7	8,9	14,1	30,5	111,5	7,9	4,2	25,3	9,6	-	-	243,8	
PAKISTAN	34,0	2,1	3,9	39,0	13,0	125,2	35,0	14,0	10,3	0,6	0,7	-	277,6	
BANGLADESCH	0,6	-	-	1,2	0,0	16,4	0,0	-	-	-	-	-	18,3	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
INDIEN	80,6	8,6	10,1	144,1	38,5	232,1	47,3	20,4	45,7	10,9	0,1	-	638,4	
NEPAL	0,0	0,0	-	-	0,3	6,0	5,4	0,1	0,3	-	-	-	12,2	
SRI LANKA	2,0	0,0	0,1	1,9	0,1	16,7	0,2	0,0	0,4	0,0	-	-	21,5	
BIRMA	-	-	0,0	-	0,0	1,3	-	-	-	-	-	-	1,4	
THAILAND	8,4	4,6	1,8	25,3	5,2	86,4	3,2	1,6	7,6	2,5	-	-	146,5	
MALAYSIA	0,5	2,1	0,1	2,3	0,3	59,0	2,6	3,4	10,9	0,4	-	-	81,5	
SINGAPUR	3,4	4,7	1,0	9,7	4,1	126,1	10,2	0,4	20,4	1,6	-	-	181,8	
INDONESIEN	3,2	0,1	0,6	1,0	0,7	8,7	0,2	0,4	2,0	0,3	-	-	17,1	
PHILIPPINEN	17,4	0,9	0,3	8,8	1,2	71,3	6,0	6,7	22,2	0,8	0,0	-	135,7	
HONGKONG	120,0	15,2	5,1	142,2	46,1	374,9	77,8	20,9	56,8	24,5	-	-	883,5	
CHINA, TAIWAN	5,7	1,4	1,3	7,6	1,8	34,8	3,1	4,5	10,8	0,9	0,0	-	71,9	
JAPAN	141,4	27,1	12,1	155,5	23,4	459,2	22,1	24,7	67,4	14,2	0,1	-	947,2	
MALEDIVEN	0,2	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2	
KOREA RP	26,6	2,2	3,9	20,6	7,8	64,7	20,9	7,6	9,8	13,4	-	-	177,6	
CHINA VR	6,9	1,1	1,4	2,9	4,5	51,1	4,2	1,0	0,8	9,5	0,0	-	83,4	
ASIEN ZUS.	514,9	78,7	62,2	596,1	443,0	2 145,8	256,1	116,0	327,0	95,7	5,7	-	4 641,3	
AUSTRALIEN	2,8	3,4	0,0	2,2	2,6	67,7	1,0	0,2	0,8	0,8	-	-	81,7	
NEUSEELAND	0,4	0,0	0,0	2,5	0,1	0,4	0,2	0,0	0,3	-	-	-	4,0	
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	0,2	0,0	0,8	-	-	-	-	-	-	1,0	
AUSTR.-OZ. ZUS.	3,3	3,4	0,1	4,9	2,7	68,9	1,2	0,3	1,1	0,8	-	-	86,7	
INSGESAMT	1 234,1	309,9	148,9	1 438,0	911,5	9 391,9	736,0	261,1	1 098,4	274,9	11,2	-	15 816,0	

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand August 1985\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis August 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	307,1	100,3	82,0	182,3	489,4	3 778,1
Hannover .....	185,0	26,2	12,5	38,7	223,7	1 821,1
Bremen .....	96,0	15,1	9,1	24,2	120,2	964,9
Düsseldorf ....	37,8	100,9	63,2	164,1	201,9	1 632,1
Köln/Bonn .....	335,8	45,4	61,2	106,6	442,4	3 362,3
Frankfurt .....	561,7	189,6	527,2	716,8	1 278,5	10 756,9
Stuttgart .....	196,5	58,6	37,2	95,8	292,3	2 458,8
Nürnberg .....	195,3	36,6	13,5	50,1	245,4	1 936,7
München .....	329,4	59,5	73,8	133,3	462,7	3 718,7
Berlin (West) .	315,9	29,7	10,9	40,6	356,5	2 945,4
Insgesamt ...	2 560,5	661,9	890,6	1 552,5	4 113,0	33 375,0

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.